



Tätigkeitsbericht 2018

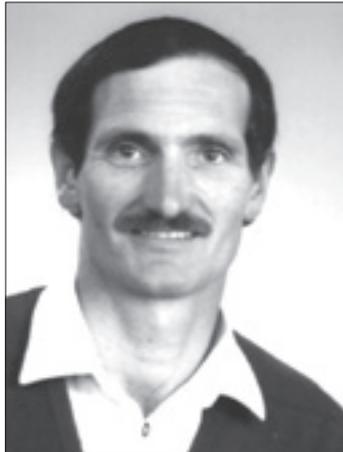
TIROLER ZIEGENZUCHTVERBAND





inhaltsverzeichnis

JAHRESRÜCKBLICK 2018	2 - 5	AUSSTELLUNGEN	6-19
Zuchtwertschätzung	2	DATEN Ausstellungen	20
Lineare Beschreibung	3	DATEN Gefährdete Rassen	20
Jahreshauptversammlung	3	DATEN Zuchttiere	21-22
Jungzüchter Nightshow 2018	4	BOCKMÜTTER 2018	23-25
Eurotier Hannover	4	BOCKKÖRUNGEN 2018	26-32
Kitzverladungen	5	ZUCHTBUCHEINSTUFUNGEN	33-34
Besuch ausländischer Züchter	5	VERSTEIGERUNGEN	35-38
Erneuerung des Vorstandes	5	MILCHLEISTUNGSKONTROLLE	39-42
		CAE-STATISTIK	43



LIEBE MITGLIEDER UND FUNKTIONÄRE!

Das Jahr 2018 war für die Tiroler Ziegenzüchter mit entsprechenden Herausforderungen verbunden. Durch die starke Trockenheit in vielen Regionen Tirols, waren etliche Betriebe gezwungen, sehr viel Futter zu entsprechend hohen Preisen zuzukaufen. Dies hat natürlich auch spürbare Auswirkungen auf den Zuchttierabsatz. Ein weiteres Problem ist, dass sich derzeit kaum neue Melkbetriebe auffinden lassen, da der Milchmarkt schon stark gesättigt ist und dadurch die Molkereien keine neuen Lieferanten mehr aufnehmen. Deshalb sind wir in Zukunft verstärkt auf den Zuchttierexport angewiesen. An dieser Stelle möchte ich mich beim Obmann-Stv. des ÖBSZ Josef Stöckl, recht herzlich bedanken. Trotz schwierigster Bedingungen schafft er es immer wieder, Exporte zu organisieren und abzuwickeln. All die Käufer unserer Zuchttiere interessiert in erster Linie die Wirtschaftlichkeit und somit die Voraussetzung von entsprechender Leistungsgenetik. Deshalb bin ich froh, dass uns in Zukunft auch im Bereich der Ziegenzucht diverse Zuchtwerte für die züchterische Entscheidung und Selektion zur Verfügung stehen. Es ist für mich sehr wohl verständlich, dass viele Züchter, die sich bis heute noch nie mit Zuchtwerten auseinandergesetzt haben, dieser Thematik eher kritisch gegenüberste-

ben. Jedoch ist an dieser Stelle zu erwähnen, dass die schönsten Tiere nicht immer automatisch die Besten sind, denn im Bereich der Zucht müssen Exterieur, Leistungsbereitschaft und Tiergesundheit nebeneinander Platz finden und in einem entsprechenden Ausmaß miteinander kombinierbar sein.

Im abgelaufenen Jahr wurden wieder einige Ausstellungen organisiert und abgehalten. Bei den Milchrassen waren dies die Gebietsausstellung Arzl bei Innsbruck, Hart im Zillertal, Birgitz, sowie die Ausstellung in Fließ anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums des Ziegenzuchtvereines Fließ. Bei den Gebirgsziegen wurde im Herbst die tirolweite Ausstellung in Längenfeld abgehalten. Zudem fand im September die landesweite Kitzausstellung in Kundl statt. Bei all diesen Veranstaltungen wurden sehr gute Tiere präsentiert und dem Publikum zur Schau gestellt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Funktionären und Vereinsmitgliedern, die diese Veranstaltungen bestens organisiert und abgewickelt haben, recht herzlich bedanken.

Als Höhepunkt der Ausstellungssaison 2018 konnte jedoch die am 10. Mai im Vermarktungszentrum Rotholz abgehaltene Bock- und Bockmutterparade bezeichnet werden. Es wurden insgesamt 118 Bockmütter der drei Milchziegenrassen und 224 Zuchtböcke aller elf in Tirol gehaltenen Milch- und Gebirgsziegenrassen der Kommission vorgestellt. Besonders bei den Bockmüttern konnte ein großer Zuchtfortschritt im Vergleich zu vergangenen Veranstaltungen festgestellt werden. Der Ziegenzuchtverein Brixental übernahm die hervorragende Verpflegung mit diversen Produkten von der Ziege. Hierfür gebührt ihnen ein großes Pauschallob.

Abschließend möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Funktionären und Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Land Tirol, der Landwirtschaftskammer, Tierzuchtdirektor DI Rudolf Hussl und Geschäftsführer Johann Jaufenthaler sowie allen BüromitarbeiterInnen, die uns bei unserer täglichen Arbeit tatkräftig unterstützen.

Josef Mühlbacher

ÖKONOMIERAT JOSEF MÜHLBACHER
OBMANNS DES TIROLER ZIEGENZUCHTVERBANDES

JAHRES RÜCKBLICK 2018

ZUCHTWERT- SCHÄTZUNG

Auch im Bereich der Ziegenhaltung wird vor Neuerungen nicht halt gemacht. Deshalb wird seit 1. Jänner 2018 der Aufzuchtindex als Fitnesswert (FIT) und die Milchleistungsdaten als Milchzuchtwert (MW) ausgewiesen.

Beide Werte zusammen ergeben den Gesamtzuchtwert (GZW). Die Errechnung der einzelnen Zuchtwerte erfolgt zweimal jährlich bzw. bei Eingabe neuer Daten in der darauffolgenden Woche. Die Zusammensetzung der einzelnen Zuchtwerte errechnet sich aus folgenden Parametern:

MILCHWERT (MW):

Merkmal	Gewichtung in %
Milch kg	34,3
Fett kg	31,7
Eiweiß kg	34,0

FIT-WERT (FIT):

MILCHZIEGEN

Geborene Kitze	14,7 %
Lebende Kitze	6,9 %
Zellzahl	40,9 %
Persistenz	37,5 %

GEBIRGSZIEGEN

Erstkitzalter	3,0 %
Zwischenkitzzeit	26,8 %
Geborene Kitze	45,0 %
Lebende Kitze	25,2 %

GESAMTZUCHTWERT (GZW):

Merkmale		Milchziegen	
MILCH	Milch kg	20,6	60 %
	Fett kg	19,0	
	Eiweiß kg	20,4	
FITNESS	Geborene Kitz	5,9	40 %
	Lebend geborene Kitz	2,8	
	Zellzahl	16,3	
	Persistenz	15,0	

Ab frühestens 2022 fließt die Lineare Beschreibung (Exterieur) in die Berechnung des Gesamtzuchtwertes mit ein.



LINEARE BESCHREIBUNG BEI MILCHZIEGEN (GGZ, SA)

Der Österreichische Bundesverband für Schafe und Ziegen hat im Jahre 2017 beschlossen, die Exterieurbewertung bei den Milchziegenrassen durch die Lineare Beschreibung zu ersetzen. Ziel ist es, die erhobenen Daten bei der Beschreibung (HB-Aufnahme) in den Gesamtzuchtwert einfließen zu lassen, um neben den

Merkmale	Merkmale weibliche Tiere	Merkmale männliche Tiere
Rahmen	6	6
Form	3	3
Fundament	6	6
Euter/Bemuskelung	10	3
Gesamt	25	18

Merkmale Fitness und Milch auch die Schönheit des Tieres miteinbeziehen zu können. Insgesamt werden bei den weiblichen Tieren 25 und bei den Böcken 18 Merkmale beschrieben.

Bei der Zuchtbucheinstuflung im Frühjahr 2019 werden die ersten weiblichen Gämfarbigen Gebirgs- und Saanenziegen linear beschrieben.

JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG 2017

Der Höhepunkt der Jahreshauptversammlung im April 2018 war mit Sicherheit die Verleihung der Ehrenurkunden für 10.000 Liter Ziegen. Manfred Köll aus Tarrenz mit der Ziege Schneggi sowie Manfred Lechner aus Höfen mit der Ziege Herta konnten die Auszeichnung von Tierzuchtdirektor DI Rudolf Hussl, Verbandsobmann ÖR Josef Mühlbacher und Obmann-Stv. Manfred Senftlechner freudig entgegennehmen.



ERFOLGREICHE 10. JUNGZÜCHTER- NIGHTSHOW IM AZW IMST

Überaus erfolgreich verlief die Jubiläumsausstellung der Tiroler Ziegenjungzüchter im Agrarzentrum West in Imst. Bei dieser Veranstaltung wurde ersichtlich, dass sich die Tiroler Ziegenzucht um den Nachwuchs keine allzu großen Gedanken machen muss. Der Ziegenzuchtverband möchte sich für die unermüdlige Tätigkeit der Jungzüchtervereinigung unter der Führung von Obmann Thomas Kirchebner recht herzlich bedanken und hofft noch viele weitere Veranstaltungen dieses Ausmaßes zu erleben.



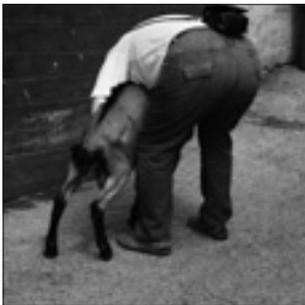
MESSEAUFTRIFF EUROTIER IN HANNOVER

Bereits zum fünften Mal nahm der Tiroler Ziegenzuchtverband in Zusammenarbeit mit dem ÖBSZ und dem Tiroler Schafzuchtverband an der EUROTIER in Hannover teil. Das Interesse an Zuchtziegen aus Österreich war groß und lässt darauf hoffen, dass im kommenden Jahr wieder Exporte abgewickelt werden können. Veranstaltungen dieser Art sind für unsere Organisation enorm wichtig, um die in teils kleinstrukturierten Betrieben produzierten Tiere auf dem Markt zu präsentieren und so den Absatz von Zuchttieren zu verbessern.



KITZ- VERLADUNGEN 2018

Aufgrund des frühen Ostertermins im Jahre 2018 war es sehr schwierig, Kitz für die Oster Schlachtung zu vermarktet. Trotzdem war es uns möglich, bei sechs Verladungen insgesamt 780 Kitz nach Deutschland und Italien zu verkaufen bzw. im inländischen Markt abzusetzen.



ZÜCHTER- DELEGATION AUS DEUTSCHLAND UND RUMÄNIEN ZU BESUCH IN TIROL

Mehrmals im Jahre 2018 fanden Züchterdelegationen aus Deutschland und Rumänien den Weg nach Tirol, um sich einen Überblick über die Zucht und Haltung von Ziegen in unseren Regionen zu verschaffen.

Nicht nur die Betriebe und Wirtschaftsweise wurden genau unter die Lupe genommen sondern auch der Gesundheitszustand und die Körperkondition der Tiere wurden vorsorglich überprüft.

VERDIENSTVOLLE FUNKTIONÄRE AUS VORSTAND AUSGESCHIEDEN

Mit Ende des Jahres sind einige verdienstvolle Funktionäre des Tiroler Ziegenzuchtverbandes aus dem Vorstand ausgeschieden. Manfred Senftlechner war seit der Gründung des Verbandes mit einer kurzzeitigen Unterbrechung

im Vorstand aktiv tätig. Nach einer Pause als Gründungsobmann-Stellvertreter nahm er im Jahre 2010 die Tätigkeit des Obmann-Stellvertreters wieder auf und kann somit auf eine Karriere von 15 Jahren an der Verbandsspitze zurückblicken. Er war nicht nur züchterisch in allen Belangen bestens geschult und informiert, sondern war in Sachen Tiergesundheit bei Ziegen ein Pionier in unserem Land. Klaus Motz war ebenfalls über mehrere Perioden als Funktionär im Vorstand tätig und war darüber

hinaus in der Körkommission und als Preisrichter sehr engagiert. Die weiteren Vorstandsmitglieder Marita Kuen, Gerhard Abenthung, Klaus Feiersinger und Stefan Heim waren sehr engagiert im Vorstand des Tiroler Ziegenzuchtverbandes vertreten und haben bei der positiven Entwicklung der Ziegenzucht in Tirol maßgeblich mitgewirkt.

MILCHZIEGEN

Gebiets-Ausstellungen

Frühjahr 2018

Vom 28. April bis 5. Mai wurden vom Tiroler Ziegenzuchtverband 4 Gebietsausstellungen der Milchziegenrassen durchgeführt. Insgesamt wurden von 123 Ausstellern 568 klassifizierte Tiere vorgestellt. Die Qualität und der Fütterungszustand der ausgestellten Tiere war bei den Gämbsfarbigen Gebirgsziegen hervorragend bei den Saanenziegen und den Toggenburger Ziegen war der Zustand der ausgestellten Tiere in den vergangenen Jahren wesentlich stärker. Die Ausstellungsplätze wurden von den ver-

staltenden Vereinen mustergültig vorbereitet. Dafür gebührt den veranstaltenden Vereinen ein großes Lob. Bei allen Ausstellungen wurden die Tiere von einer Expertenkommission auf Pseudotuberkulose begutachtet. Erfreulicherweise konnte festgestellt werden, dass nur noch ganz wenige Tiere mit dieser Krankheit zu den Ausstellungen aufgetrieben werden. Lobenswert ist, daß bei nahezu allen Veranstaltungen Produkte vom Kitz und der Ziege angeboten wurden.

Gesamt-Gebietsausstellungen

Ausstellung	Auftreiber	Ia	Ib	IIa	IIb	Gesamt
Arzl	29	75	56	35	2	168
Fliess, 25-Jahr-Jubiläum	22	17	34	30	-	81
Hart	37	50	55	26	1	132
Birgitz	35	66	77	44	-	187
Gesamt	123	208	222	135	3	568

Die besten 10 Vereine

Verein	Auftreiber	Ia	Ib	IIa	IIa	Gesamt
Arzl	8	39	22	18	1	80
Ramsau	13	28	27	8	-	63
Mutters	8	26	13	7	-	46
Oberperfuss	8	20	17	11	-	48
Weerberg	12	19	16	2	1	37
Inzing	3	17	9	3	-	29
Axams	10	15	27	22	-	64
Längenfeld	9	15	17	8	-	40
Götzens	6	7	10	2	-	19
Sellrain	6	5	7	2	-	14
Gesamt	83	191	165	83	2	440

Die besten 10 Aussteller

Aussteller	Ia	Ib	IIa	Gesamt
Johannes Hell	21	11	2	34
Gregor Haslwanter	15	8	2	25
ZG Leitner	11	4	2	17
Markus Wibmer	9	2	2	13
Marita Kuen	8	4	-	12
Vitus Brugger	7	3	-	10
ZG Tipotsch	7	2	2	11
Barbara Zeiler-Koller	6	3	1	10
Daniel Tipotsch	5	4	-	9
Andreas Holzknecht	4	6	4	14
Gesamt	93	47	15	155

GEBIETS- AUSSTELLUNG ARZL/INNSBRUCK 28. 4. 2018

Zum Auftakt der heurigen Ausstellungssaison bekamen die Zuschauer sowohl bei den Saanen als auch bei den Gämbsfarbigen Gebirgsziegen eine hervorragende Qualität von Zuchtieren zu sehen.

Als herausragende Ziege des Tages präsentierte sich die 7-Jahr alte Saanenbockmutter Venice, die in der Kategorie der Saanenziegen, sowohl den Gesamt- als auch den Gesamtuttersieg erringen konnte.

Johannes Hell der mit insgesamt 11 Gruppensiegern, der herausragendste Aussteller dieser Veranstaltung war, stellte auch die Gesamtsiegerin bei den GGZ-Ziegen mit der 7-Jahr alten

Bockmutter Sindi, sowie den Gesamtsieger bei den Böcken mit den Jungbock Rubin.
Die Qualität der Spitzentiere war in nahezu allen Gruppen hervorragend und die Auftriebszahl mit 168 klassifizierten Tieren sehr gut.

Die Veranstaltung wurde vom Ziegenzuchtverein Arzl mustergültig vorbereitet und durchgeführt.



Die Siegetiere der Gebietsausstellung in Arzl/Innsbruck mit Obmann Josef Mühlbacher und den Preisrichtern Florian Knapp und Vitus Brugger.

AUSSTELLUNGSERGEBNIS GEBIETSAUSSTELLUNG

GGZ Altböcke:	1. Johannes Hell, Arzl	2. Claudia Motz, Mutters	
GGZ Mittelböcke:	1. Marius/Raphael Eller, Vals	2. Markus Wibmer, Arzl	
GGZ Jungböcke:	1. Johannes Hell, Arzl GS	2. Markus Wibmer, Arzl	
GGZ Altziegen I:	1. Johannes Hell, Arzl GS	2. Claudia Motz, Mutters	4. Klaus Motz, Mutters ES
GGZ Altziegen II:	1. Johannes Hell, Arzl ES	2. Johannes Hell, Arzl	
GGZ Mittelziegen I:	1. Johannes Hell, Arzl	2. Barbara Zeiler-Koller, Mutters ES	
GGZ Mittelziegen II:	1. Johannes Hell, Arzl	2. Johannes Hell, Arzl ES	
GGZ Jungziegen I:	1. Christoph Jaufenthaler, Mutters ES	2. Johannes Hell, Arzl	
GGZ Jungziegen II:	1. Alois Wibmer, Arzl GES	2. Markus Wibmer, Arzl	
GGZ Jungziegen III:	1. Johannes Hell, Arzl ES	2. Johannes Hell, Arzl	
GGZ Erstlingsziegen I:	1. Johannes Hell, Arzl	2. Klaus Motz, Mutters	3. Christoph Jaufenthaler, Mutters ES
GGZ Erstlingsziegen II:	1. Barbara Zeiler-Koller, Arzl ES	2. Johannes Hell, Arzl	
GGZ Erstlingsziegen III:	1. Christoph Jaufenthaler, Mutters	2. Claudia Motz, Mutters	3. Johannes Hell, Arzl ES
SA Altböcke:	1. Benedikt Heis, Arzl GS	2. Benedikt Heis, Arzl	
SA Jungböcke:	1. Maximilian Bacher, Vals		
SA Altziegen:	1. Johannes Hell, Arzl GS u. GES	2. Benedikt Heis, Arzl	
SA Mittelziegen:	1. Benedikt Heis, Arzl	2. Johannes Hell, Arzl ES	
SA Jungziegen:	1. Johannes Hell, Arzl ES	2. Magdalena Haller, Mutters	
SA Erstlingsziegen:	1. Johannes Hell, Arzl	2. Benedikt Heis, Innsbruck	5. Benedikt Heis, Arzl ES
GGZ-Mutterziegen I:	1. Alois Ebster, Arzl	2. Peter Ebster, Arzl	
GGZ-Mutterziegen II:	1. Franz Maurer, Arzl	2. Franz Maurer, Arzl	

DIE BESTEN AUSSTELLER

Betrieb	Klassifizierte Tiere			
	Ia	Ib	IIa	IIb
1. Johannes Hell, Arzl	21	11	2	-
2. Markus Wibmer, Arzl	9	2	2	-
3. Barbara Zeiler-Koller, Mutters	6	3	1	-

GESAMTÜBERSICHT

Verein	Aussteller	Klassifizierte Tiere				Gesamt
		Ia	Ib	IIa	IIb	
Arzl	8	39	22	18	1	80
Mutters	8	26	13	7	-	46
Stubai	2	-	7	1	-	8
Tulfes	3	2	4	1	1	8
Vals	4	4	5	8	-	17
Wipptal	3	4	5	-	-	9
GESAMTSUMME	29	75	56	35	2	168

JUBILÄUMS- AUSSTELLUNG 25 JAHRE ZZV FLIESS 29. 4. 2018

Zahlreiche Zuschauer aus allen Teilen Tirols feierten am Sonntag, dem 29. April mit dem Ziegenzuchtverein Fließ das 25-Jahr-Jubiläum. Das Fest wurde vom Jubelverein perfekt organisiert und war kulinarisch mit verschiedensten Angeboten von Kitzprodukten ein Highlight. Die Qualität der ausgestellten Tiere war vom Gesamtbild nur bei den Gämbsfarbigen Gebirgsziegen sehr gut.

Bei den Saanen- und Toggenburger Ziegen war die Qualität und Quantität der aufgetriebenen Tiere bescheiden. Herausragend der Zuchtbetrieb von Marita und Lukas Kuen aus Längenfeld, die alle drei Gesamtsiebertiere mit nach Hause nehmen konnten.

Gesamtsiegerin wurde die 3-Jahr alte Bockmutter Felicia von Marita Kuen und Gesamteutersiegerin die 1-Jahr ältere Bockmutter Falbe im Besitz von Lukas Kuen. Beide Ge-

samtsiebertiere waren Töchter des Gesamtsiegerbockes Boss, der aus Schweizer Abstammung stammenden 5 Jahre alten Bock, präsentierte sich im besten Zustand.



Die Gesamtsieger der Jubiläumsausstellung mit Preisrichter Vitus Brugger und Werner Leitner, dazu gesellte sich Obm.-Stv. Manfred Senfblechner.





Das Jubiläum wurde zum Anlaß genommen,
das Gründungsmitglied Frau Monika Neuner mit
einer Ehrenurkunde auszuzeichnen.
Die Urkunde wurde von Obm. Walter Makig
überreicht.

AUSSTELLUNGSERGEBNIS JUBILÄUMSAUSSTELLUNG

GGZ Altböcke:	1. Marita Kuen, Längenfeld	2. Michael Schmid, Längenfeld
GGZ Mittelböcke:	1. Sandra Pirchner, Längenfeld	2. Michaela/Werner Wex, Höfen
GGZ Jungböcke:	1. Sandra Pirchner, Längenfeld	2. Klemens Kuprian, Längenfeld
GGZ Altziegen:	1. Marita Kuen, Längenfeld ES	2. Marita Kuen, Längenfeld
GGZ Mittelziegen:	1. Marita Kuen, Längenfeld GS	2. Lukas Kuen, Längenfeld GES
GGZ Jungziegen I:	1. Lukas Kuen, Längenfeld ES	2. Marita Kuen, Längenfeld
GGZ Jungziegen II:	1. Hermann Schöpf, Längenfeld ES	2. Jonas Holzknecht, Längenfeld
GGZ Erstlingsziegen I:	1. Marita Kuen, Längenfeld	2. Lukas Kuen, Längenfeld ES
GGZ Erstlingsziegen II:	1. Marita Kuen, Längenfeld	2. Lukas Kuen, Längenfeld ES
GGZ Mutterziegen:	1. Florian Krabichler, Längenfeld	2. Christoph Ladner, Fliess
SA Ziegen:	1. Gottlieb/Werner Tschoder, Fliess	2. Gottlieb/Werner Tschoder, Fliess 3. Dominik Stöckl, Fliess ES
TO Mittel- u. Jungziegen:	1. Emanuel Makig, Fliess	2. Emanuel Makig, Fliess GES
TO Jung- und Erstlingsz.:	1. Manfred Senftlechner, Ehrwald	2. Manfred Senftlechner, Ehrwald ES

DIE BESTEN AUSSTELLER

Betrieb	Klassifizierte Tiere			
	Ia	Ib	IIa	IIb
1. Marita Kuen, Längenfeld	8	4	-	-
2. Lukas Kuen, Längenfeld	3	4	-	-
3. Emanuel Makig, Fliess	2	2	2	-

GESAMTÜBERSICHT

Verein	Aussteller	Klassifizierte Tiere				
		Ia	Ib	IIa	IIb	Gesamt
Fliess	9	2	8	17	-	27
Gebirgsziegen Tirol	1	-	2	-	-	2
Höfen	2	-	3	4	-	7
Längenfeld	9	15	17	8	-	40
Toggenburger ZZV Tirol	1	-	4	1	-	5
GESAMTSUMME	22	17	34	30	-	81

GEBIETS- AUSSTELLUNG ZILLERTAL/ WEERBERG IN HART 1. 5. 2018

37 Aussteller mit 132 klassifizierten Tieren beteiligten sich am Nationalfeiertag bei der Gebietsausstellung des mittleren Unterinntals. Die aufgetriebenen Tiere präsentierten sich im

besten Fütterungs- und Pflegezustand. Die Qualität der ausgestellten Tiere war bei den Gämfarbigen Gebirgsziegen hervorragend, bei den Saanenziegen nicht zufriedenstellend. Herausragend die 3-Jahre alte Bockmutter Soraja von Florian Knapp aus Weerberg, die sowohl den Gesamt- als auch den Gesamteuter-sieger erringen konnte. Das Tier hat in 2 Laktationen eine durchschnittliche Leistung von 780 kg Milch bei 52,5 Fett-Eiweiß-Kilo. Erfreulicherweise konnten auf dieser Schau sehr viele leistungsstarke Tiere dem zahlreichen Fachpublikum präsentiert werden. Bei den Böcken

konnte sich der 2-Jahr alte Bock Fulkan aus dem Zuchtbetrieb von Daniel Tipotsch in einem spannenden Finale gegen den Altböckesieger von Stefan Heim aus Weerberg in Szene setzen.

Die Preisrichter Werner Leitner, Alexander Geir und Klaus Motz mit der Gruppe der Gesamtsieger.



AUSSTELLUNGSERGEBNIS GEBIETSAUSSTELLUNG

GGZ Altböcke:	1. Stefan Heim, Weerberg	2. Stefan Heim, Weerberg	
GGZ Mittelböcke:	1. Daniel Tipotsch, Ramsau GS	2. Martin Faller, Ramsau	
GGZ Jungböcke:	1. Florian Knapp, Weerberg	2. Johann Luxner, Hart	
GGZ Altziegen I:	1. Stefan Heim, Weerberg	2. Florian Knapp, Weerberg ES	
GGZ Altziegen II:	1. Patrick Wechselberger, Weerberg	2. Daniel Tipotsch, Ginzling	4. ZG Tipotsch, Ramsau ES
GGZ Mittelziegen I:	1. Florian Knapp, Weerberg	2. ZG Tipotsch, Ramsau ES	
GGZ Mittelziegen II:	1. Florian Knapp, Weerberg GS u. GES	2. Vitus Brugger, Ramsau	
GGZ Jungziegen I:	1. Daniel Egger, Weerberg ES	2. Daniel Tipotsch, Ramsau	
GGZ Jungziegen II:	1. Florian Knapp, Weerberg	2. Marcel Egger, Weerberg ES	
GGZ Erstlingsziegen I:	1. Marcel Egger, Weerberg ES	2. Emanuel Egger, Weerberg	
GGZ Erstlingsziegen II:	1. Stefan Heim, Weerberg	2. Daniel Tipotsch, Ginzling	3. Josef Dengg, Ramsau ES
GGZ Erstlingsziegen III:	1. Daniel Tipotsch, Ramsau	2. Vitus Brugger, Ramsau ES	
SA Altböcke:	1. Michael Eberharter		
SA Mittelziegen:	1. Martin Faller, Ramsau GES	2. Michael Eberharter, Hart	
SA Erstlingsziegen:	1. ZG Kogler, Ramsau GS	2. ZG Kogler, Ramsau	3. Renate Luxner, Ramsau ES

DIE BESTEN AUSSTELLER

Betrieb	Klassifizierte Tiere			
	Ia	Ib	IIa	IIb
1. Vitus Brugger, Ramsau	7	3	-	-
2. ZG Tipotsch, Ramsau	7	2	2	-
3. Daniel Tipotsch, Ramsau	5	4	-	-

GESAMTÜBERSICHT

Verein	Aussteller	Klassifizierte Tiere				
		Ia	Ib	IIa	IIb	Gesamt
Hart	11	2	12	14	-	28
Hinteres Zillertal	1	1	-	2	-	3
Ramsau	13	28	27	8	-	63
Weerberg	12	19	16	2	1	38
GESAMTSUMME	37	50	55	26	1	132

GEBIETSAUSSTELLUNG INNSBRUCK WEST BIRGITZ 5. 5. 2018

Die größte Gebietsausstellung des Jahres wurde am Samstag, dem 5. 5. 2018 in Birgitz abgehalten. Von 35 Auftreibern wurden 187 GGZ und SA Ziegen von sehr guter Qualität aufgetrieben. Herausragend der Zuchtbetrieb von Gregor Haslwanger, der bei den GGZ mit der

Zweitmelkziege Beauty sowie mit der Drittmelkziege Lissy den Gesamteuter bzw. den Gesamtsieger bei den weiblichen Tieren der Rasse GGZ erringen konnte. Bei den männlichen Tieren war der 2-Jahr alte Bock Ben von Markus Holzknecht vom ZZV Axams an diesem Tag als Gesamtsieger nicht zu schlagen. Bei den Saanenziegen holte sich der 6-Jahr alte Bock Jonny sowie die 3-Jahr alte Ziege Ricky im Besitz von Dietmar Holzknecht vom Ziegenzuchtverein Axams, beide Gesamtsiege ab. Gesamteutersiegerin wurde die 3-Jahr alte

Bockmutter Vroni von Gregor Haslwanger aus Inzing. Die Qualität der Gämfarbigen Gebirgsziegen war durchwegs sehr gut. Bei den Saanenziegen war das Gesamtbild ebenfalls sehr gut, wenn auch festgehalten werden muss, dass die herausragenden Tiere bei dieser Rasse gefehlt haben.



Die Siegertiere in einer Reihe mit den Preisrichtern, Alexander Geir, Florian Knapp, Klaus Motz, dem Gebietsobmann Gerbard Abenthung und Obm.-Stellvertreter Senf flechner.

AUSSTELLUNGSERGEBNIS GEBIETSAUSSTELLUNG

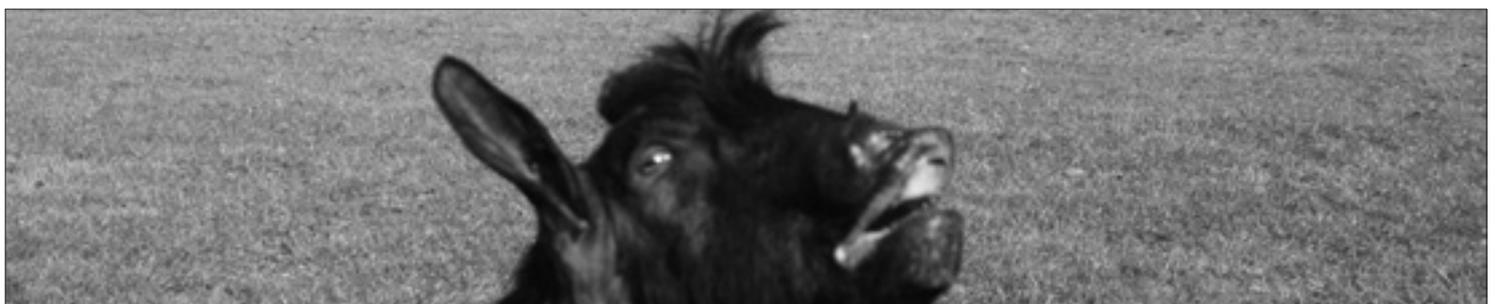
GGZ Altböcke:	1. ZG Kirchbner, Oberperfuss	2. Fabio Weber, Oberperfuss	
GGZ Mittelböcke:	1. Markus Holzknecht, Grinzens GS	2. Thomas Wegscheider, Oberperfuss	
GGZ Jungböcke:	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. Josef Mair, Götzens	
GGZ Altziegen I:	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. ZG Leitner, Oberperfuss ES	
GGZ Altziegen II:	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. ZG Leitner, Oberperfuss ES	
GGZ Mittelziegen I:	1. Gregor Haslwanger, Inzing ES	2. Gregor Haslwanger, Inzing	
GGZ Mittelziegen II:	1. Gregor Haslwanger, Inzing GS	2. ZG Leitner, Oberperfuss	4. Franz Jordan jun., Sellrain ES
GGZ Jungziegen I:	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. Florian Saurwein, Götzens ES	
GGZ Jungziegen II:	1. Gregor Haslwanger, Inzing GES	2. Gregor Haslwanger, Inzing	
GGZ Erstlingsziegen I:	1. ZG Leitner, Oberperfuss ES	2. Gregor Haslwanger, Inzing	
GGZ Erstlingsziegen II:	1. Gregor Haslwanger, Inzing ES	2. Gregor Haslwanger, Inzing	
GGZ Erstlingsziegen III:	1. Johann Kirchmair, Flaurling ES	2. Josef Mair, Götzens	
GGZ Mutterziegen I:	1. Georg Schlögl, Oberperfuss	2. Lisa Brecher, Axams	
GGZ Mutterziegen II:	1. Franz Reinhart, Zirl	2. Franz Reinhart, Zirl	
SA Altböcke:	1. Dietmar Holzknecht, Grinzens GS	2. Gregor Haslwanger, Inzing	
SA Jungböcke:	1. Sonja Kapferer, Grinzens		
SA Altziegen:	1. Gregor Haslwanger, Inzing ES	2. ZG Leitner, Oberperfuss	
SA Mittelziegen:	1. Dietmar Holzknecht, Grinzens GS	2. Gregor Haslwanger, Inzing GES	
SA Jungziegen:	1. Monika Jordan, Sellrain ES	2. Andreas Holzknecht, Grinzens	
SA Erstlingsziegen I:	1. Markus Holzknecht, Grinzens	2. Florian Pittl, Götzens ES	
SA Erstlingsziegen II:	1. Monika Jordan, Sellrain ES	2. Florian Saurwein, Götzens	

DIE BESTEN AUSSTELLER

Betrieb	Klassifizierte Tiere			
	Ia	Ib	IIa	IIb
1. Gregor Haslwanger, Inzing	15	8	2	-
2. ZG Leitner, Oberperfuss	11	4	2	-
3. Andreas Holzknecht, Axams	4	6	4	-

GESAMTÜBERSICHT

Verein	Aussteller	Klassifizierte Tiere				Gesamt
		Ia	Ib	IIa	IIb	
Axams	10	15	27	22	-	64
Götzens	6	7	10	2	-	19
Inzing	3	17	9	3	-	29
Oberperfuss	8	20	17	11	-	48
Sellrain	6	5	7	2	-	14
Zirl	2	2	7	4	-	13
GESAMTSUMME	35	66	77	44	-	187



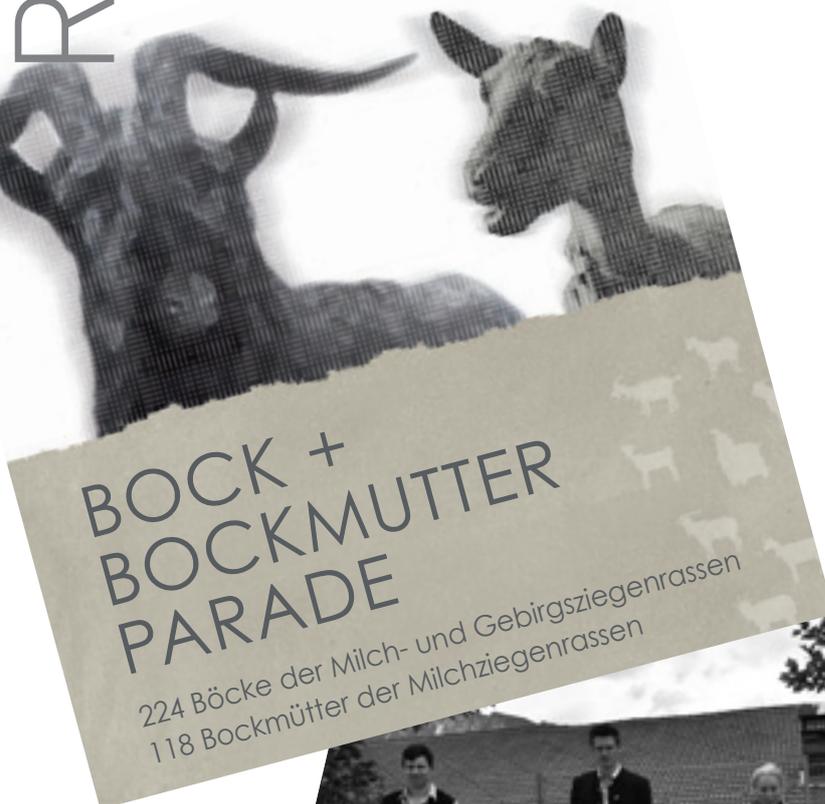
BOCK+BOCKMUTTERPARADE Rotholz 2018

BOCK- UND BOCKMUTTER PARADE IN ROTHOLZ 10. 5. 2018

Am Christi Himmelfahrtstag, Donnerstag, den 10. Mai 2018 wurde in Rotholz die 4. Bock- und Bockmutterparade abgehalten. Dabei wurden 118 Bockmütter der 3 Milchziegenrassen, Gämshorngebirgsziege, Saanenziege und Toggenburger Ziege sowie 224 Zuchtböcke aller 11 in Tirol gehaltenen Zuchtziegenrassen

aufgetrieben. Vorallem bei den aufgetriebenen Bockmüttern konnte gegenüber der letzten Schau vor 5 Jahren ein großer Zuchtfortschritt festgestellt werden. Waren früher nur an der Spitze Top Euter zu sehen, so kann man heute von der ersten Zuchtziege bis zur letzten Zuchtziege tolle Euter bei unseren Bockmüttern begutachten. Bei den Böcken konnte speziell im Milchziegenbereich die Qualität beim Exterieurmerkmal Fundament deutlich verbessert werden. Die Tiere präsentierten sich zum Großteil im besten Fütterungs- und Pflegezustand.

Die Teilnehmer und Besucher der Veranstaltung wurden vom Ziegenzuchtverein Brixental kulinarisch mit sensationellen Ziegenprodukten verwöhnt, ihnen gebührt für die großen Bemühungen ein Pauschallob.





ERGEBNIS BOCK- UND BOCKMUTTERPARADE

GRUPPE 1: GGZ-BM bis 2010	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. Gerald Penz, Navis ES	3. ZG Leitner, Oberperfuss
GRUPPE 2: GGZ-BM 2010	1. Gregor Haslwanger, Inzing GS	2. Marita Kuen, Längenfeld ES	3. Josef Mühlbacher, Kitzbühel
GRUPPE 3: GGZ-BM 2011	1. Stefan Heim, Weerberg GES	2. Johannes Hell, Arzl	3. Vitus Brugger, Ramsau
GRUPPE 4: GGZ-BM 2012	1. Johannes Hell, Arzl	2. Klaus Motz, Mutters	3. Klaus Motz, Mutters ES
GRUPPE 5: GGZ-BM 2013	1. Marita Kuen, Längenfeld ES	2. Patrick Wechselberger, Weerberger	3. Christoph Jaufenthaler, Mutters
GRUPPE 6: GGZ BM 2014	1. Florian Knapp, Weerberg	2. Gregor Haslwanger, Inzing	3. ZG Tipotsch, Hippach GES
GRUPPE 7: GGZ BM 2015	1. Florian Knapp, Weerberg ES + GS	2. Johannes Hell, Arzl	3. Josef Mühlbacher, Kitzbühel
GRUPPE 8: GGZ BM 2016	1. Josef Mühlbacher, Kitzbühel	2. Christoph Jaufenthaler, Mutters ES	3. Daniel Tipotsch, Ginzling
GRUPPE 9: SA BM 2012	1. Johannes Hell, Arzl GES	2. Clemens Erlacher, Tulfes	3. Klaus Feiersinger, Brixental
GRUPPE 10: SA BM 2013	1. Josef Wildauer, Tulfes GS	2. Klaus Feiersinger, Brixental ES	3. Renate Luxner, Ramsau
GRUPPE 11: SA BM 2015	1. Johannes Hell, Arzl ES	2. Andreas Margreiter, Brixental	3. Benedikt Heis, Arzl
GRUPPE 12: TO BM	1. Bernhard Thaler, Telfs	2. Walter Riedl, Axams ES	3. Emanuel Makig, Fliess
GRUPPE 13: GGZ Böcke 2013	1. Marita Kuen, Längenfeld	2. Stefan Heim, Weerberg	3. Hans Hirschhuber, Weerberg
GRUPPE 14: GGZ Böcke 2014	1. Stefan Heim, Weerberg GS	2. Johannes Hell, Arzl	3. Christoph Jaufenthaler, Mutters
GRUPPE 15: GGZ Böcke 2015	1. Andreas Gruber, Brixental	2. ZG Kirchebner, Oberperfuss	3. Josef Mühlbacher, Kitzbühel
GRUPPE 16: GGZ Böcke 2016 I	1. Daniel Tipotsch, Ginzling GS	2. Thomas Wegscheider, Oberperfuss	3. Christoph Jaufenthaler, Mutters

ERGEBNIS BOCK- UND BOCKMUTTERPARADE

GRUPPE 17: GGZ Böcke 2016 II	1. Markus Holzknecht, Axams	2. Gregor Haslwanger, Inzing	3. Martin Faller, Brandenburg
GRUPPE 18: GGZ Böcke 2017 I	1. Ernst Neurauter, Ochsen Garten	2. Markus Wibmer, Arzl	3. Josef Mair, Götzens
GRUPPE 19: GGZ Böcke 2017 II	1. Johannes Hell, Arzl	2. Florian Knapp, Weerberg	3. Dominik Rieder, Ramsau
GRUPPE 20: SA Böcke bis 2014	1. Dietmar Holzknecht, Axams GS	2. Benedikt Heis, Arzl	3. Markus Holzknecht, Axams
GRUPPE 21: SA Böcke 2014/15	1. Andreas Holzknecht, Axams	2. Benedikt Heis, Arzl	3. Hans Hirschhuber, Weerberg
GRUPPE 22: SA Böcke 2016	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. Markus Leitner, Oberperfuss	3. Sonja Kapferer, Axams
GRUPPE 23: SA Böcke 2017	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. Josef Pockenauer, Brixental	3. Sonja Kapferer, Axams
GRUPPE 24: TO Böcke	1. Josef Wildauer, Tulfes	2. Bernhard Thaler, Telfs	3. Walter Riedl, Axams



ERGEBNIS BOCK- UND BOCKMUTTERPARADE

GRUPPE 25: TS Böcke I	1. Mathias Kofler, Gerlos GS	2. Alexander Faserl, Gallzein	3. David Jurschitsch, Strengen
GRUPPE 26: TS Böcke II	1. Helmuth Troppmair, Fügenberg	2. Florian König, Achenkirch	3. Markus Klocker, Fügenberg
GRUPPE 27: PF Böcke	1. Anita Steger, Westendorf	2. Georg Wöfl, Bruck/Ziller	3. Johann/Thomas Leis, Axams
GRUPPE 28: PZ Böcke	1. Herbert Raich, Arzl i. Pitztal	2. Sebastian Faller, Brandberg	3. Benedikt Kranebitter, Zirl
GRUPPE 29: BST Böcke I	1. ZG Penz, Steinach	2. Richard/Christina Erler	3. Thomas Wegscheider, Oberperfuss
GRUPPE 30: BST Böcke II	1. Martin Klocker, Hart	2. Andreas Klausner, Tux	3. ZG Erler, Gallzein
GRUPPE 31: PZST Böcke	1. Walter Hagmann		
GRUPPE 32: WSH Böcke	1. Karin Ried, Nesselwängle	2. Christoph Haas, Oetz	3. Manfred Schumann, Oberau
GRUPPE 39: WSH Böcke	1. Karin Ried, Nesselwängle	2. Karin Ried, Nesselwängle	
GRUPPE 33: BL Böcke I	1. Thomas Strubreiter, Golling	2. Benjamin Kerschbaumer, Gries/Br.	3. Georg/Stefanie Radolf, Zöblen
GRUPPE 34: BL Böcke II	1. Alfred/Erika Resinger, Virgen/Ostt.	2. Benjamin Kerschbaumer, Gries/Br.	3. Herbert Felderer, Buch
GRUPPE 35: BL Böcke II	1. Bartholomäus Tockner, Murau	2. Markus Pirpamer, Vent	3. Benjamin Kerschbaumer, Gries/Br.
GRUPPE 36: Passeirer Böcke I	1. Martin Scheiber, Vent	2. Martin Scheiber, Vent	3. Wolfgang Rudigier, Kappl
GRUPPE 37: Passeirer Böcke II	1. Markus Holzknecht, Längenfeld	2. Martin Scheiber, Vent	3. Christian Schiefer, Tarrenz
GRUPPE 38: BU Blöcke	1. Arnold Klotz, Heiterwang	2. Thomas Horngacher, St. Johann	3. Arnold Klotz, Heiterwang



PARADEN SPLITTER



SEHR GELUNGENE KITZAUSSTELLUNG 29. 9. 2018

Am Samstag, dem 29. September wurde vom Ziegenzuchtverein Brixental die 7. landesweite Kitzausstellung für Milchziegenrassen abgehalten.

An der Veranstaltung beteiligten sich 38 Aussteller mit 149 klassifizierten Tieren. Die Qualität der ausgestellten Tiere war sehr gut und die Tiere befanden sich in einem hervorragenden Fütterungs- und Pflegezustand. Die Veranstaltung wurde vom ZZV Brixental bestens organisiert und durchgeführt.



Die erfolgreichen Gesamtsiegertiere mit Vorstandsmitglied A. Margreiter, Preisrichter V. Brugger und Landesobmann J. Mühlbacher.

AUSSTELLUNGSERGEBNIS KITZSCHAU

GGZ -Bockkitze Gruppe 1:	1. Daniel Tipotsch, Ramsau	2. Gregor Haslwanger, Inzing
GGZ-Bockkitze Gruppe 2:	1. Patrick Wechselberger, Weerberg GS	2. Michael Geisler, Hippach
GGZ-Kitze Gruppe 1:	1. Claudia Motz, Mutters	2. Markus Holzknecht, Grinzens
GGZ-Kitze Gruppe 2:	1. Gregor Haslwanger, Inzing GS	2. Markus Holzknecht, Grinzens
GGZ-Kitze Gruppe 3:	1. Christoph Schwaighofer, Niederau	2. Florian Knapp, Weerberg
GGZ-Kitze Gruppe 4:	1. Markus Holzknecht, Grinzens	2. Florian Knapp, Weerberg
GGZ-Kitze Gruppe 5:	1. Daniel Tipotsch, Ginzling	2. Daniel Tipotsch, Ramsau
GGZ-Kitze Gruppe 6:	1. Daniel Tipotsch, Ginzling	2. Daniel Tipotsch, Ginzling
GGZ-Kitze Gruppe 7:	1. Daniel Tipotsch, Ginzling	2. Michael Geisler, Weerberg
SA-Bockkitz Gruppe 1:	1. Andreas Holzknecht, Grinzens	2. Hannes Schöpfer, Wildschönau/Auffach
SA-Kitze Gruppe 1:	1. Gregor Haslwanger, Inzing GS	2. Gregor Haslwanger, Inzing
SA-Kitze Gruppe 2:	1. Markus Holzknecht, Grinzens	2. ZG Kogler, Stummerberg
SA-Kitze Gruppe 3:	1. Josef Pockenauer, Hopfgarten	2. Josef Pockenauer, Hopfgarten
SA-Kitze Gruppe 4:	1. Gregor Haslwanger, Inzing	2. Markus Holzknecht, Grinzens
SA-Kitze Gruppe 5:	1. Josef Pockenauer, Hopfgarten	2. Sonja Kapferer, Grinzens



GEBIRGSZIEGEN- AUSSTELLUNG IN LÄNGENFELD 27. 10. 2018

Am Samstag, dem 27. 10. 2018 wurde in Längenfeld die landesweite Gebirgsziegenausstellung abgehalten. Dabei wurden von 88 Ausstellern 432 Ziegen von 9 verschiedenen Rassen aufgetrieben. Die Veranstaltung wurde vom Blobe Ziegenzuchtverein anlässlich des 10jährigen Bestandsjubiläums mustergültig organisiert und durchgeführt.

Die ausgestellten Tiere präsentierten sich trotz widrigster Bedingungen im besten Fütterungs- und Pflegezustand. Als Gesamtsiegerin aller Rassen ging die 4 ½ Jahre alte Bündner Strahlenziege Loisi von Andreas Klausner aus Tux hervor. Auch bei den Böcken kam das Gesamtsiegertier von derselben Rasse mit dem ein Jahr jüngeren Bock Friedl von der ZG Erler aus Gallzein. Jubiläumssiegerin des Blobe Ziegenzuchtvereines wurde die 3 ½ Jahre alte Ziege Alissa von Benjamin Kerschbaumer aus Gries am Brenner.

AUSSTELLUNGSERGEBNIS

AUFTREIBER:	SIEGER	RESERVESIEGER
Martin Scheiber, Vent:	6	6
Erler ZG, Gallzein	4	3
Karin Ried, Nesselwängle	4	3
Benjamin Kerschbaumer, Gries a. Br.	4	3
Martin Klausner, Tux	3	2
Markus Pirpamer, Vent	2	4
Andreas Holzknicht, Grinzens	2	2
Daniela Ploner, Sellrain	2	2
Matthias Kofler, Gerlos	2	2
Martin Klocker, Hart i. Z.	2	2
Herbert Raich, Arzl i. P.	2	1
David Jurschitsch, Strengen	1	1
Magdalena Seeber, Lans	1	1
Marianne Hornstein, Reutte	1	1
Anton Plattner, Oetz	1	1
Thomas Strubreiter, Scheffau (SBG)	1	1
Karl Maier, Ellbögen	1	1
Arnold Klotz, Heiterwang	1	1
Martin Hammerl, Zams	1	-
Florian König, Achenkirch	1	-
Kathrin König, Achenkirch	1	-
Thomas Leis, Axams	1	-
Marlene Penz, Steinach	1	-
Anita Steger, Westendorf	1	-



Bei sehr widrigen Witterungsverhältnissen konnten letztendlich die Gesamtsiegertiere der Gebirgsziegenschau in Längenfeld präsentiert werden.

AUSSTELLUNGSERGEBNIS

AUFTREIBER:	SIEGER	RESERVESIEGER
Andreas Spiss, Schmirn	1	-
Benedikt Kranebitter, Zirl	1	-
Franz-Josef Eberl, Mayrhofen	1	-
Anja Lackner, Filzmoos	1	-
Johann Dengg, Fügen	1	-
Florian Hutegger, Ramsau	1	-
Georg Kindl, Neustift	1	-
Thomas Santer, Sölden	1	-
Helena Reinstadler, Vent	1	-
Thomas Rudigier, Kappl	-	3
Walter Penz, Steinach	-	2
Helmuth Troppmaier, Fügenberg	-	1
Alexander Faserl, Galzein	-	1
Bernhard u. Fabian Kröll, Kaltenbach	-	1
Martin Thaler, Scharnitz	-	1
ZG Jenewein/Krautgasser, St. Jodok	-	1
Alexander Hirner, Fügen	-	1
Manfred Schuhmann, Oberau	-	1
Elke/Willfried Nesenson, Rankweil (VBG)	-	1
Stefan Beer, Andelsbuch (VBG)	-	1
Dominik Santer, Sölden	-	1



Die 15-jährige Tauernscheckenziege Sonja von König Florian.



AUSSTELLUNGSENTWICKLUNG

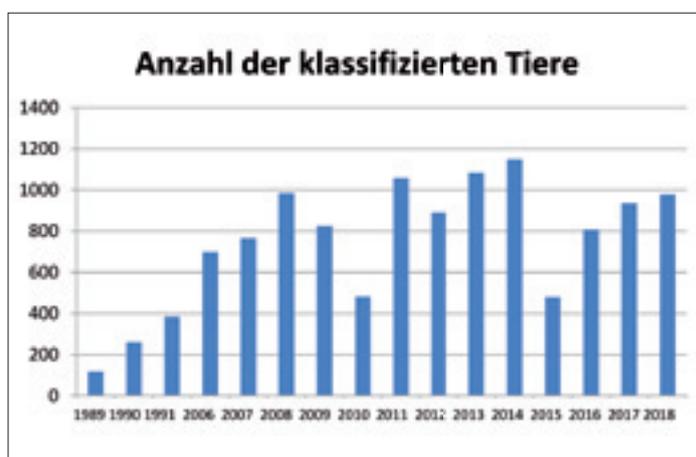
Jahr	Anzahl der Ausstellungen	ausgestellte Tiere
1989	1	119
1990	1	260
1991	7	385
1995	1	213
1996	5	403
1997	6	460
1998	6	557
1999	8	639
2000	2	374
2001 (nur Herbst)	1	72
2002	6	680
2003	6	591
2004	6	682
2005*	2*	504
2006	6	698
2007	5	767
2008**	6	985
2009	6	824
2010* 1)	2*	481
2011 1)	6	1058
2012 1)	5	891

Jahr	Anzahl der Ausstellungen	ausgestellte Tiere
2013** 1)	6	1083
2014 1)	6	1149
2015* 1)	1*	479
2016 1)	4	808
2017 1)	5	936
2018* 1)	5*	979
Diff. 17 1)/18 1)	+/-0	+43

** 2008, 2013 und 2018 Bock- und Bockmutterparade

* 2005, 2010 und 2015 Landesschau

1) 2010 bis 2018 Kitzausstellung nicht enthalten



ANTRÄGE GEFÄHRDETER TIERRASSEN IN TIROL

Im Antragsjahr 2018 stellten 193 Betriebe, um 29 Betriebe weniger als im Vorjahr, einen Antrag für Haltung und Aufzucht gefährdeter Tierrassen. Die Zahl der geförderten Tiere ist um 9 Ziegen im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

Obwohl bei allen Generhaltungsrassen ein leichter Rückgang bei der Anzahl von tierhal-

tenden Betrieben zu verzeichnen ist, ist die Stückzahl bei den Rassen GGZ und Blobe Ziege leicht angestiegen.

Wir ersuchen, die Daten beim Mehrfachantrag sowie bei der Geburtenmeldung über das SZ-Online zeitgerecht und ordentlich durchzuführen, damit die Tiere rechtzeitig bestätigt werden können.

Rasse	Betriebe Tirol 2017	Tiere	Betriebe Tirol 2018	Tiere
Blobe Ziege	28	155	24	181
Gämsfarbige Gebirgsziege	110	963	102	1016
Pfauenziege	20	81	16	75
Pinzgauer Strahlenziege	6	15	3	13
Pinzgauer Ziege	7	22	6	20
Tauernschecken	51	339	42	261
Gesamt	222	1.575	193	1.566

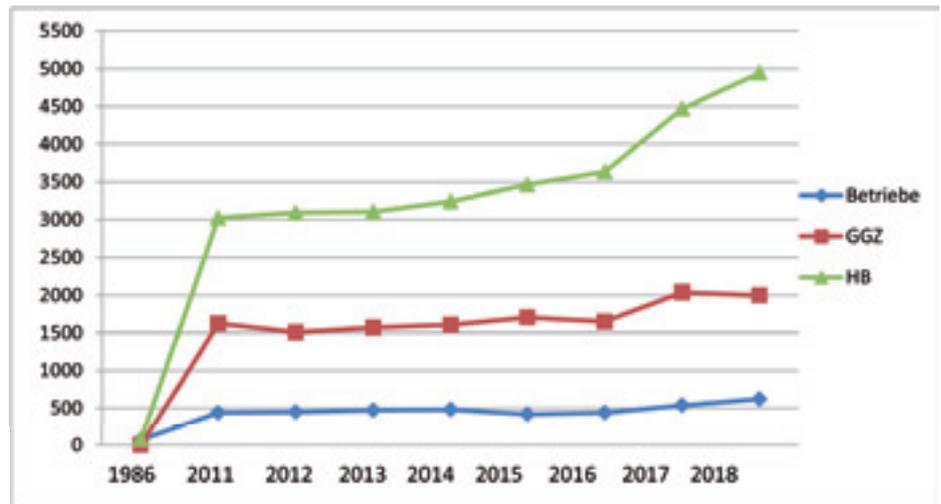
ENTWICKLUNG DES ZUCHTZIEGEN- BESTANDES

Die Anzahl der Zuchtbetriebe hat sich seit dem Jahr 2015 positiv entwickelt. So konnte 2018 ein neuer Höchststand von 622 Mitgliedsbetrieben erreicht werden. Nicht nur die Anzahl der Betriebe hat sich in den letzten Jahren um rund 30 Prozent erhöht, sondern auch der Bestand an Zuchtziegen. Allein die Zahl der gehaltenen Ziegen ist im Vergleich zum Vorjahr um 476 Tiere angestiegen. Somit konnte im Jahr 2018 ein neuer, noch nie dagewesener Rekordstand von 4.947 Stück erreicht werden. Im Bereich der Milchziegen konnte bei den

Rassen Gämbsfarbige Gebirgsziege und Toggenburger Ziege eine leichte Steigerung verzeichnet werden, wobei die Anzahl der Saanenziegen leicht rückläufig war. Bei den Gebirgsziegen war vor allem bei den Rassen Pässeirer

und Blobe Ziege eine leichte Steigerung zu verspüren.

Die durchschnittliche Betriebsgröße liegt bei 7,9 Tieren.



Jahr	Vereine	Betriebe	männl. Zuchtziegen				weibliche Zuchtziegen				Summe
			SA	GGZ	Sonst.	Gesamt	SA	GGZ	Sonst.	Gesamt	
1986	1	69	6	5	1	12	29	34	3	66	78
1988	1	121	9	19	1	29	59	138	11	208	237
1990	16	259	10	29	0	39	44	234	7	285	324
1995	27	408	25	67	--	92	164	880	--	1.044	1.136
2000	31	244	16	84	24	124	143	1.139	95	1.377	1.501
2002	33	240	14	77	27	118	143	1.134	136	1.413	1.531
2003	33	255	15	83	29	127	153	1.191	176	1.520	1.647
2004	33	268	18	80	27	125	179	1.242	227	1.648	1.773
2005	33	278	16	68	36	120	188	1.171	322	1.681	1.801
2006	34	283	18	81	30	129	289	1.254	245	1.788	1.917
2007	34	301	16	83	44	143	241	1.326	394	1.961	2.104
2008	34	349	18	97	64	179	239	1.401	556	2.196	2.375
2009	34	391	28	113	90	231	311	1.409	674	2.394	2.625
2010	34	426	33	115	113	261	331	1.431	867	2.629	2.890
2011	34	437	40	129	114	283	374	1.495	871	2.740	3.023
2012	34	446	27	117	130	274	375	1.389	1.054	2.818	3.092
2013	34	470	32	110	122	264	346	1.460	977	2.803	3.067
2014	34	480	33	118	149	300	401	1.487	1.053	2.941	3.241
2015	34	418	46	114	183	343	422	1.589	1.109	3.120	3.463
2016	34	438	51	134	189	374	447	1.648	1.164	3.259	3.633
2017	36	536	65	156	251	472	577	1.882	1.540	3.999	4.471
2018	36	622	55	160	357	572	515	1.997	1.863	4.375	4.947

*) Wegen einer neuen Erhebungsmethode ab 1998, nur mehr aktive Züchter

Rasse	2016			2017			2018		
	Betriebe	Männlich	Weiblich	Betriebe	Männlich	Weiblich	Betriebe	Männlich	Weiblich
GGZ	207	134	1.648	224	156	1.882	243	160	1997
SA	66	51	447	70	65	577	73	55	515
TO	22	10	85	20	11	99	25	11	113
BU	9	8	14	12	16	91	9	24	93
PI	6	8	38	9	10	42	14	17	75
TA	17	31	192	26	26	215	44	34	267
PF	25	24	263	53	31	271	47	33	296
WSH	7	15	75	10	32	103	9	23	73
BST	23	18	151	34	27	141	43	29	211
BL	51	68	324	55	77	461	88	150	563
PassZ	0	0	0	23	21	117	27	36	172

GGZ - Gämbsfarbige Gebirgsziege, SA - Saanenziege, TO - Toggenburger Ziege, BU - Buwenziege, PI - Pinzgauer Ziege, TA - Tauernschecken, PF - Pfauenziege, WSH - Walliser Schwarzbalsziege, BST - Bündner Strahlenziege, BL - Blobe Ziege, PassZ - Passeirer Ziege, A - Anglo Nubier



BOCKMUTTER- AUFNAHME IN ROTHOLZ FRÜHJAHR 2018

Am Freitag, dem 23. März 2018 wurden in Rotholz die Bockmutteraufnahme sowie die Körung der Zuchtböcke durchgeführt. Dabei wurden bei den Gämsfarbigen Gebirgsziegen 69 Tiere angemeldet und letztendlich 59 der Kommission vorgeführt. Von den 21 neu aufgenommenen Bockmüttern erwies sich die Bockmutter Leonie aus dem Betrieb von Daniel Tipotsch mit 965 kg Milch sowie 59,5

Fett-Eiweiß-Kilo und einem Gesamtzuchtwert von 109 als leistungsstärkstes Tier dieser Rasse. Insgesamt wurden im Jahr 2018 zwei Stück mehr als im Vorjahr aufgenommen. Die Tiere waren im Fundament stärker, jedoch im Euter unausgeglichener als in den vergangenen Jahren.

Bei den Saanenziegen wurden nur vier Tiere neu als Bockmutter aufgenommen. Die Ziege Lisa aus dem Betrieb von Monika Jordan aus Sellrain ist mit 898 kg Milch sowie 59,0 Fett-Eiweiß-Kilo und mit einem Gesamtzuchtwert von 112 in der 1. Laktation das leistungsstärkste neu aufgenommene Tier der Saanenziegenrasse.

Des Weiteren wurde ebenfalls eine Toggenburger Ziege als Bockmutter angekört.

GGZ Ziegen											
Besitzer	Lebensnummer	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	Euter	KL	LAC	Milch kg	F/E kg
Vitus Brugger	AT 238.510.240	09.01.2014	Carmen	8	7	7	8	Ia	3	666	40,7
Barbara Zeiler-Koller	AT 114.465.440	11.01.2014	Petra	8	8	7	7	Ia	3	613	36,4
Barbara Zeiler-Koller	AT 114.469.840	28.01.2014	Coralle	7	7	8	8	Ia	3	602	40,2
Gregor Haslwanter	AT 240.206.640	29.12.2014	Britt	7	8	7	7	Ib	3	656	48,1
Gregor Haslwanter	AT 969.409.730	01.03.2014	Rhianna	8	8	7	8	Ia	3	684	43,8
Johannes Hell	AT 239.846.140	30.01.2015	Luna	6	8	8	7	Ib	2	840	48,1
Daniel Egger	AT 575.090.840	20.02.2015	Odelia	7	8	7	8	Ia	2	745	51,7
Daniel Tipotsch	AT 575.578.840	20.02.2015	Leonie	8	7	7	7	Ib	2	965	59,2
Johannes Hell	AT 659.816.540	02.12.2015	Laura	8	8	8	7	Ia	1	620	38,6
Gregor Haslwanter	AT 767.213.440	05.12.2015	Holly	9	8	7	7	Ia	1	592	44,1
Daniel Egger	AT 767.218.940	07.12.2015	Milla	7	7	8	8	Ia	1	631	42,4
Christoph Jaufenthaler	AT 970.540.140	04.01.2016	Jasmin	8	7	7	8	Ia	1	658	49,1
Armin Heim	AT 238.031.240	17.01.2016	Jessy	9	7	8	6	Ib	1	926	65,5
Daniel Egger	AT 226.655.240	20.01.2016	Lena	7	8	9	7	Ia	1	568	39,8
Florian Knapp	AT 575.105.540	20.01.2016	Olessia	8	7	7	7	Ib	1	543	36,6
Marita Kuen	AT 575.107.740	20.01.2016	Belladonna	8	7	7	7	Ib	1	682	45,7
Christoph Haslwanter	AT 771.817.340	25.01.2016	Balbina	8	8	7	8	Ia	1	591	40,0
Daniel Tipotsch	AT 575.593.740	28.01.2016	Wendy	8	7	7	7	Ib	1	927	60,5
Josef Mühlbacher	AT 234.873.340	16.02.2015	-	8	7	8	7	Ia	1	603	40,3
Hermann Schöpf	AT 749.875.840	01.02.2016	Belinda	8	7	7	7	Ib	1	527	31,6
Josef Mühlbacher	AT 970.096.340	08.03.2016		8	8	7	8	Ia	1	620	37,9
Ø 18 · 21 Stk.				7,8	7,5	7,4	7,3		1,6	679,0	44,8
Ø 17 · 19 Stk.				7,7	7,5	7,1	7,6		1,4	743,2	47,4

SA Ziegen											
Besitzer	Lebensnummer	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	Euter	KL.	LAC.	Milch kg	F/E kg
Monika Jordan	AT 563.508.740	07.02.2015	Lisa	8	7	8	7	la	2	898	59,0
Johannes Hell	AT 239.834.640	14.02.2015	Viola	7	7	8	8	Ia	2	827	48,2
Andreas Margreiter	AT 381.323.740	04.04.2015	Fini	8	7	8	8	Ia	2	743	49,7
Gregor Haslwanter	AT 750.475.540	09.01.2016	Alma	9	8	8	7	Ia	1	612	38,6
Ø 18 · 4 Stk.				8,0	7,3	8,0	7,5		1,8	770,0	48,9
Ø 17 · 7 Stk.				7,7	7,5	7,1	7,6		1,4	743,2	47,4

TO Ziegen											
Besitzer	Lebensnummer	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	Euter	KL.	LAC.	Milch kg	F/E kg
Emanuel Makig	AT 977.912.430	10.12.2015	Flora	7	7	7	7	Ib	1	583	36,4
Ø 18 · 1 Stk.				7,0	7,0	7,0	7,0			583,0	36,4
Ø 17 · 3 Stk.				7,7	7,3	7,2	7,0		2,7	630,3	39,3

BOCKMÜTTER GEBIRGSZIEGEN- RASSEN FRÜHJAHR 2018

Bei den Gebirgsziegenrassen sind drei Tauernscheckenziegen, acht Pfauenziegen und sechs Bündner Strahlenziegen in den Stand der Bockmütter aufgenommen worden.

TS Ziegen									
Besitzer	Lebensnummer	Geb. Datum	Name	Typ	RA	FO	FU	Euter	KL
Johann Unterladstätter	AT 723.214.720	18.02.2011	Lisa	7	6	7	6	6	Ib
Markus Klocker	AT 774.183.340	20.01.2016	Hanna	7	7	6	6	6	Ib
Johann Unterladstätter	AT 758.850.740	28.07.2016	Tizia	7	7	6	6	6	Ib
Ø 18 · 3 Stk.				7,0	6,7	6,3	6,0	6,0	
Ø 17 · 7 Stk.				6,7	7,1	7,0	6,3	7,0	



PF Ziegen									
Besitzer	Lebensnummer	Geb. Datum	Name	Typ	RA	FO	FU	Euter	KL
Magdalena Seeber	AT 335.618.740	20.03.2014	Heidi	7	8	8	7	6	Ib
Christoph Seidlböck	AT 323.047.140	02.03.2015	SG Mara	7	6	7	6	7	Ib
Christoph Seidlböck	AT 323.051.640	04.03.2015	SG Raisa	7	7	7	6	6	Ib
Bernhard u. Fabian Kröll	AT 323.052.740	04.03.2015	Ramina	7	6	7	6	7	Ib
Othmar Illmer	AT 753.024.540	14.03.2015		7	6	7	6	8	Ib
Christoph Seidlböck	AT 341.171.940	04.04.2015	Jasmine	6	7	7	6	7	Ib
Othmar Illmer	AT 265.700.360	06.02.2016		7	7	7	6	6	Ib
Othmar Illmer	AT 265.701.460	06.02.2016		7	8	8	6	6	Ib
ø 18 · 8 Stk.				6,9	6,9	7,3	6,1	6,6	
ø 17 · 10 Stk.				6,9	6,8	6,9	6,0	6,1	

BST Ziegen									
Besitzer	Lebensnummer	Geb. Datum	Name	Typ	RA	FO	FU	Euter	KL
Martin Griesser	AT 646.545.730	21.03.2013	Fee	8	7	7	7	8	Ia
Penz ZG	AT 946.830.930	26.01.2014	Glanz	8	7	8	7	7	Ia
Penz ZG	AT 327.706.740	10.01.2015		7	6	7	6	7	Ib
Erler ZG	AT 191.838.260	20.02.2016	Lindsay	7	7	7	7	8	Ib
Erler ZG	AT 191.824.560	22.02.2016	Fini	6	7	7	7	8	Ib
Andreas Holzknecht	AT 759.239.840	20.03.2016	Melanie	6	6	7	7	6	Ib
ø 18 · 6 Stk.				7,0	6,7	7,2	6,8	7,3	
ø 17 · 8 Stk.				8,0	8,0	8,0	6,8	7,8	



ZENTRALE BOCKKÖRUNG MILCHZIEGEN FRÜHJAHR 2018

Bei der Frühjahrskörung der Jährlingsböcke im März 2018 wurden 28 GGZ Böcke, zehn Saanenböcke und zwei Toggenburgerböcke der Kommission vorgestellt. Im Vergleich zum Vorjahr wurden insgesamt zwei Böcke mehr ins Zuchtbuch aufgenommen. Bei den Gämbsfarbigen Gebirgsziegen hat sich die Durchschnittsbewertung in den Merkmalen Rahmen und Form leicht nach oben verbessert, wobei die Merkmale Fundament und Bemuskelung

gleich geblieben sind. Trotz der geringeren Stückzahl bei den Saanenböcken ist die Durchschnittsbewertung bei allen Merkmalen gleich geblieben. Bei den Toggenburgerböcken konnte mit Ausnahme des Rahmens eine bessere Durchschnittsbewertung erreicht werden. Die Qualität der aufgetriebenen Jungböcke war sehr gut und hat sich im Vergleich zum vergangenen Jahr im Gesamten leicht verbessert.

GGZ Böcke								
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	BEM	KL
Maria Gruber	AT 970.521.740	02.12.2016		8	7	8	8	Ib
Josef Mühlbacher	AT 280.819.460	05.12.2016	Brisko	8	7	6	7	Ib
Ferdinand Pedevilla	AT 972.293.640	20.01.2017	Paco	7	6	6	6	IIa
David Haller	AT 766.214.340	13.12.2016	Ingwin	8	7	6	7	Ib
Gregor Haslwanter	AT 766.220.140	18.12.2016	Ingold	7	8	6	7	Ib
Markus Wibmer	AT 767.224.740	18.12.2016		8	7	7	7	Ib
Josef Mair	AT 286.425.460	20.12.2016	Carlos	8	8	7	7	Ib
Gregor Haslwanter	AT 770.911.940	23.12.2016	Nico	7	7	6	7	Ib
Fabio Weber	AT 187.609.660	01.01.2017	Roberto	7	7	7	6	Ib
Matthias Tanzer	AT 286.435.660	03.01.2017	Royal	8	7	7	7	Ib
Hannes Hell	AT 526.084.260	30.01.2017	Rubin	8	7	8	7	Ib
Anna Lintner	AT 290.527.560	05.01.2017	Rocky	7	6	7	7	Ib
Gregor Haslwanter	AT 288.345.260	07.01.2017	Killian	6	7	6	5	IIa
Johann Kirchmair	AT 187.611.960	11.01.2017		7	6	7	6	Ib
Ernst Neuraüter	AT 766.217.640	14.12.2016	Kalle	8	7	6	7	Ib
Stefan Hinteregger	AT 280.550.360	18.01.2017	Blacky	6	6	6	6	IIa
Barbara Zeiler-Koller	AT 970.621.840	18.01.2017	Fredy	6	7	6	6	IIa
Florian Knapp	AT 186.712.960	20.01.2017	Ander	7	6	7	6	Ib
Martina Heim	AT 771.832.240	23.01.2017	Charlie	7	7	6	6	Ib
Martina Heim	AT 970.516.140	23.01.2017	Simon	7	6	6	6	IIa
Josef Dengg	AT 970.519.440	23.01.2017		8	7	6	7	Ib
Martin Grüner	AT 281.389.960	26.01.2017		8	7	7	7	Ib
Klaus Singer	AT 970.624.240	30.01.2017	Fally	6	7	5	6	IIa
Michael Geisler	AT 227.882.960	04.02.2017	Aris	8	7	6	6	Ib
Markus Holzknacht	AT 773.923.640	08.02.2017	Ander	7	6	5	7	IIa
Alexander Danler	AT 288.367.860	12.02.2017	Kim	6	6	7	6	IIa
Claudia Motz	AT 291.211.560	14.02.2017		8	7	7	7	Ib
Anna Holaus	AT 540.351.460	07.03.2017		7	6	6	6	IIa
Durchschnitt 18	28 Stück			7,3	6,8	6,4	6,5	
Durchschnitt 17	27 Stück			6,8	6,7	6,2	6,2	

SA Böcke								
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	BEM	KL
Klaus Feiersinger	AT 773.848.540	29.01.2016	Rudi	8	7	6	6	Ib
Josef Flatscher	AT 234.440.360	14.08.2016	Afka Freco	7	7	6	7	Ib
Sebastian Kainer	AT 750.490.440	30.12.2016		8	5	6	5	IIa
Gregor Haslwanger	AT 970.500.240	01.01.2017	Boris	7	7	7	7	Ib
Josef Pockenauer	AT 439.554.660	28.01.2017	Jumbo	8	5	7	8	IIa
Mario Jordan	AT 773.854.340	06.01.2017	Roland	6	7	6	6	IIa
Peter Fankhauser	AT 163.334.360	15.01.2017	Johnny	7	7	6	7	Ib
Andreas Holzknecht	AT 182.011.260	16.01.2017	Alf	8	7	7	7	Ib
Andreas Margreiter	NL100149948500	26.01.2017	Jaco vd Dijk	6	7	6	6	IIa
Sonja Kapferer	AT 181.367.660	28.01.2017	Rodeo	7	6	7	6	Ib
Durchschnitt 18	10 Stück			7,2	6,5	6,4	6,5	
Durchschnitt 17	11 Stück			7,4	6,8	6,5	6,5	

TO Böcke								
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	BEM	KL
Martina u. Florian Kaiser	AT 763.965.640	14.01.2017	Soran	5	7	7	6	IIa
Martina u. Florian Kaiser	AT 515.763.160	25.01.2017	Attila	7	8	7	7	Ib
Durchschnitt 18	2 Stück			6,0	7,5	7,0	6,5	
Durchschnitt 17	2 Stück			6,0	7,0	6,5	6,0	

ZENTRALE BOCKKÖRUNG GEBIRGSZIEGEN FRÜHJAHR 2018

Das Interesse bei der Frühjahrskörung der Gebirgsziegenrassen findet nach wie vor geringen Zuspruch.

Von den 16 Gebirgsziegenböcke wurden ein Pinzgauerbock, zwei Bündner Strahlenziegen-

böcke und 13 Blobe Ziegenböck der Körkommission vorgestellt.

Trotz der um fünf Stück geringeren aufgetriebenen Blobe Böcke, konnte die Durchschnittsbewertung vom Vorjahr gehalten werden. Bei den Bündner- und Pinzgauerböcken konnte in allen Merkmalen eine Steigerung erzielt werden.



PZ Bock									
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	TYP	RA	FO	FU	BEM	KL
Martin Thaler	AT 351.974.760	18.02.2017	V-Viktor 7	7	7	6	6	7	Ib
Durchschnitt 18	1 Stück			7,0	7,0	6,0	6,0	7,0	
Durchschnitt 17	1 Stück			7,0	6,0	6,0	6,0	7,0	

BST Böcke									
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	TYP	RA	FO	FU	BEM	KL
Andreas Holzknecht	AT 766.864.140	20.01.2016	Blacky	6	8	8	6	7	Ib
Alexander Hirner	AT 448.669.730	12.03.2017		7	7	7	7	7	Ib
Durchschnitt 18	2 Stück			6,5	7,5	7,5	6,5	7,0	
Durchschnitt 17	3 Stück			6,0	7,0	7,0	6,0	6,0	

BL Böcke									
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	TYP	RA	FO	FU	BEM	KL
Ferdinand Haid	AT 288.434.960	13.02.2017		7	6	6	6	6	IIa
Hannes Kleinheinz	AT 289.967.760	14.02.2017		6	6	5	6	6	IIa
Ferdinand Haid	AT 288.435.160	16.02.2017		6	6	6	6	6	IIa
Ferdinand Haid	AT 288.436.260	16.02.2017		6	6	6	6	6	IIa
Ferdinand Haid	AT 288.438.460	19.02.2017		6	5	6	6	6	IIa
Simon Neururer	AT 269.917.460	01.03.2017	Gottl	7	7	7	7	7	Ib
Ferdinand Haid	AT 287.169.660	05.03.2017		6	6	6	6	6	IIa
Ursula Bauer	AT 605.992.960	12.03.2017		7	7	6	7	7	Ib
Ursula Bauer	AT 605.996.460	13.03.2017		7	7	7	6	6	Ib
Ferdinand Haid	AT 185.916.460	14.03.2017	Serafin	6	6	6	6	6	IIa
Roland Wimmer	AT 289.831.360	09.05.2017		7	7	7	7	7	Ib
Anja/Peter Lackner	AT 988.032.440	10.05.2017	Max	6	6	6	6	6	IIa
Alfred/Erika Resinger	AT 753.182.740	19.02.2017	Leander	6	7	7	7	7	Ib
Durchschnitt 18	13 Stück			6,4	6,3	6,2	6,3	6,3	
Durchschnitt 17	18 Stück			6,4	6,3	6,2	6,3	6,3	



ZENTRALE BOCKKÖRUNG MILCHZIEGEN HERBST 2018

Im Zuge der Herbstversteigerung, am 11. August 2018 im VZ Rotholz, wurden 76 Jungböcke der Rassen GGZ und Saanenziege die Deck-erlaubnis erteilt. Im Vergleich zum Vorjahr wurden insgesamt um acht Böcke mehr neu angekört, wobei bei den Gämsfarbigen Gebirgsziegen ein Rückgang von zwei Stück zu verzeichnen war. Trotz des leichten Rückgan-

ges hat sich die Durchschnittsbewertung in den Merkmalen Rahmen und Fundament nur minimal nach unten verändert. Bei den Saanenböcken wurden zehn Stück mehr angekört, wobei die Durchschnittsbewertung bei allen Merkmalen leicht angestiegen ist.

GGZ Böcke								
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	BEM	KL
David Haller	AT 288.345.260	07.01.2017	Killian	7	7	6	6	Ib
Daniel Egger	AT 280.571.860	17.11.2017	Hansi	6	5	5	5	I Ib
Johannes Hell	AT 286.469.760	05.01.2018	Bruno	6	6	5	6	IIa
Markus Wibmer	AT 286.470.960	05.01.2018	Brilliant	6	6	6	6	IIa
ZG Leitner	AT 737.558.360	11.01.2018	Star	6	6	6	6	IIa
Markus Wibmer	AT 737.559.460	11.01.2018	Simba	6	7	6	6	IIa
Daniel Tipotsch	AT 538.106.360	29.01.2018	Vincent	7	7	6	6	Ib
Lukas Kuen	AT 161.751.460	12.01.2018	Siggj	6	6	6	6	IIa
Florian Knapp	AT 161.753.660	14.01.2018	Simba	6	6	6	6	IIa
David Haller	AT 744.616.760	25.01.2018	Jimmy	7	7	7	6	Ib
Klaus Motz	AT 291.235.460	25.12.2017	Reinhard	6	6	6	6	IIa
Klaus Motz	AT 291.240.160	10.01.2018	Roland	7	6	6	6	IIa
Christoph Jaufenthaler	AT 280.562.760	06.01.2018	Bono	6	7	7	6	Ib
Klaus Motz	AT 291.230.860	19.11.2017		7	7	6	6	IIa
Claudia Motz	AT 291.233.260	20.11.2017		7	6	6	6	IIa
Gregor Haslwanter	AT 288.375.860	01.12.2017	Berni	6	6	7	6	IIa
Gregor Haslwanter	AT 755.259.440	04.12.2017	Becke	6	6	6	6	IIa
Gregor Haslwanter	AT 755.262.840	05.12.2017	Benni	6	7	6	6	IIa
Gregor Haslwanter	AT 755.266.340	05.12.2017		6	6	6	7	IIa
Gregor Haslwanter	AT 755.271.940	05.12.2017	Bill	6	7	6	6	IIa
Markus Wibmer	AT 286.466.460	30.12.2017	Boris	7	6	6	6	IIa
Claudia Motz	AT 291.239.860	01.01.2018		7	7	6	6	IIa
Gregor Haslwanter	AT 756.723.840	03.01.2018	Boxer	6	6	5	6	IIa
David Haller	AT 733.499.360	05.01.2018		6	6	6	6	IIa
Klaus Rauch	AT 577.270.140	06.01.2018		6	6	6	6	IIa
Daniel Egger	AT 740.055.960	07.01.2018	Rio	6	6	6	6	IIa
Daniel Egger	AT 740.056.160	07.01.2018	Roli	5	6	6	6	IIa
Johannes Hell	AT 737.553.760	08.01.2018	Romeo	6	6	6	6	IIa
Johannes Hell	AT 737.556.160	10.01.2018	Simba	5	6	6	5	I Ib
Johannes Hell	AT 737.562.860	11.01.2018	Sternregen	5	5	6	6	I Ib
Gregor Haslwanter	AT 756.726.240	11.01.2018		6	6	6	6	IIa
Marita Kuen	AT 771.862.840	13.01.2018	Bob	6	5	6	6	I Ib
Marita Kuen	AT 739.545.260	15.01.2018	Baron	5	6	6	6	I Ib

GGZ Böcke								
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	BEM	KL
Marita Kuen	AT 739.546.360	15.01.2018	Basko	6	6	6	6	IIa
Marita Kuen	AT 739.547.460	15.01.2018	Calino	6	6	6	6	IIa
Barbara Zeiler-Koller	AT 817.938.360	19.01.2018		6	6	5	6	IIb
Florian Knapp	AT 744.610.160	20.01.2018		7	6	6	7	IIa
Josef Mühlbacher	AT 542.217.560	21.01.2018	Otto	7	7	5	6	IIb
Barbara Zeiler-Koller	AT 817.947.460	23.01.2018		6	6	6	6	IIa
Florian Knapp	AT 744.617.860	25.01.2018		6	6	6	6	IIa
Daniel Tipotsch	AT 538.104.160	26.01.2018		7	6	6	6	IIa
Josef Mühlbacher	AT 542.233.560	27.01.2018	Orion	6	6	5	6	IIb
Josef Mühlbacher	AT 542.234.660	27.01.2018	Ossi	6	7	6	7	IIa
Vitus Brugger	AT 741.286.260	01.02.2018	Raffl	6	6	6	6	IIa
Vitus Brugger	AT 741.287.360	01.02.2018	Rasant	6	7	6	6	IIa
Marita Kuen	AT 739.553.260	05.02.2018	Cleon	6	6	6	6	IIa
Josef Mühlbacher	AT 833.461.960	07.02.2018	Omar	6	6	6	6	IIa
Markus Wibmer	AT 738.895.460	08.02.2018	Iwan	6	6	7	6	IIa
Markus Wibmer	AT 738.896.560	08.02.2018	Igor	7	7	6	6	IIa
Daniel Tipotsch	AT 538.116.560	09.02.2018		6	6	5	6	IIb
Aloisia Vötsch	AT 821.938.160	15.02.2018		6	7	6	6	IIa
Aloisia Vötsch	AT 821.940.460	15.02.2018		6	6	6	6	IIa
Aloisia Vötsch	AT 821.961.960	17.02.2018		7	6	6	6	IIa
ZG Tipotsch	AT 540.363.860	04.03.2018	Joschi	5	6	6	6	IIb
ZG Tipotsch	AT 540.364.960	04.03.2018	Janosch	6	6	6	6	IIa
Josef Mühlbacher	AT 833.480.360	08.03.2018	Olli	6	7	6	7	IIa
Johann Kirchmair	AT 288.175.660	15.03.2018		5	6	6	6	IIb
Johann Kirchmair	AT 288.176.760	15.03.2018		6	6	5	6	IIb
Florian Saurwein	AT 725.506.670	15.03.2018		5	6	6	6	IIb
Durchschnitt 2018	59 Stück			6,1	6,2	5,9	6,0	
Durchschnitt 2017	61 Stück			6,4	6,2	6,0	6,0	



SA Böcke								
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	RA	FO	FU	BEM	KL
Josef Wildauer	AT 529.855.260	25.01.2017		7	7	6	6	Ib
David Haller	AT 755.279.840	12.12.2017	Flynn	6	6	6	6	IIa
Heike Trager	AT 768.036.660	20.01.2018		5	6	6	6	IIa
Heike Trager	AT 768.037.760	20.01.2018		6	7	7	6	Ib
Josef Pockenauer	AT 513.498.560	29.01.2018		7	7	6	7	Ib
Andreas Margreiter	AT 770.050.340	27.12.2017	Rocky	7	6	6	6	IIa
Andreas Margreiter	AT 770.375.640	30.12.2017	Apollo	7	6	6	6	IIa
Christoph Haslwanger	AT 738.456.260	02.01.2018	Fabio	7	6	7	6	IIa
Christoph Haslwanger	AT 738.457.360	02.01.2018	Florian	7	7	6	6	IIa
Johannes Hell	AT 737.547.960	03.01.2018	Bernd	6	6	6	6	IIa
Johannes Hell	AT 737.555.960	10.01.2018	Bruno	6	6	7	6	IIa
Johannes Hell	AT 737.563.960	15.01.2018	Brain	6	6	7	6	IIa
Benedikt Heis	AT 716.301.760	16.01.2018	Vroni-Bock	6	6	6	6	IIa
Gregor Haslwanger	AT 756.731.840	20.01.2018	John	6	6	6	6	IIa
Monika Jordan	AT 770.852.440	23.01.2018	Ralf	7	6	6	7	IIa
Renate Luxner	AT 745.320.260	07.02.2018		6	6	6	6	IIa
Gregor Haslwanger	AT 756.749.940	24.02.2018	Finley	6	7	6	6	IIa
Durchschnitt 18	17 Stück			6,4	6,3	6,2	6,1	
Durchschnitt 17	7 Stück			6,3	6,1	6,0	6,0	



ZENTRALE BOCKKÖRUNG GEBIRGSZIEGEN HERBST 2018

Bei der Bockkörnung der Gebirgsziegen im Herbst 2018 war bei allen Rassen ein leichter Rückgang der Stückzahl zu verspüren. Jedoch ist besonders zu erwähnen, dass bei der neu aufgenommenen Rasse Passeirerziege elf Böcke mit einer Durchschnittsbewertung von

T: 6,2 Ra: 6,1 Fo: 6,1 Fu: 6,0 B: 5,8 ins Zuchtbuch aufgenommen wurden.

TS Böcke									
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	TYP	RA	FO	FU	BEM	KL
Alexander Faserl	AT 363.1245.960	25.02.2018	Fill	6	7	7	6	6	Ib
Durchschnitt 18	1 Stück			6,0	7,0	7,0	6,0	6,0	
Durchschnitt 17	9 Stück			6,6	5,9	5,8	5,9	6,0	

PF Böcke									
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	TYP	RA	FO	FU	BEM	KL
Anita Steger	AT 741.999.560	06.03.2018	Royal	6	6	6	5	6	Ia
Magdalena Seeber	AT 835.141.660	06.03.2018	Milo	6	6	6	5	6	Ia
Bernhard/Fabian Kröll	AT 522.862.560	13.03.2018	Lukas	6	7	7	6	6	Ib
Bernhard/Fabian Kröll	AT 522.860.360	15.03.2018	Andrè	7	6	6	6	6	Ia
Durchschnitt 18	4 Stück			6,3	6,3	6,3	5,5	6,0	
Durchschnitt 17	7 Stück			5,4	6,0	6,3	5,7	6,0	

BL Böcke									
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	TYP	RA	FO	FU	BEM	KL
Herbert Felderer	AT 448.679.930	21.03.2017		7	6	8	7	7	Ib
Thomas Rudigier	AT 289.829.960	24.03.2017	Stups	7	7	6	6	6	Ib
Georg Kindl	AT 349.066.460	01.02.2018		7	7	6	6	6	Ib
Thomas Koch	AT 519.276.960	17.02.2018	Noel	6	5	5	5	5	IIa
Moritz Stock	AT 737.712.960	20.02.2018	Rocky	5	6	7	7	6	IIa
Benjamin Kerschbaumer	AT 737.719.760	20.02.2018	Poldi	6	5	5	5	5	IIa
Thomas Rudigier	AT 289.838.160	21.02.2018	Noldi	6	6	6	6	6	IIa
Marcell Reich	AT 737.720.960	16.03.2018		6	6	6	6	6	IIa
Durchschnitt 18	8 Stück			6,3	6,0	6,1	6,0	5,9	
Durchschnitt 17	13 Stück			6,5	6,5	6,5	6,1	6,4	

BST Böcke									
Besitzer	Lebensnr.	Geb. Datum	Name	TYP	RA	FO	FU	BEM	KL
Knapp Andreas	AT 533.765.160	17.01.2018	Fado	7	7	6	6	6	Ib
Kurt Scheidnagl	AT 533.762.760	17.01.2018	Franko	6	6	7	6	6	IIa
Durchschnitt 18	2 Stück			6,5	6,5	6,5	6,0	6,0	
Durchschnitt 17	3 Stück			6,0	7,0	7,0	6,0	6,0	



ZUCHTBUCH- EINSTUFUNGEN

Im Jahr 2018 konnten sowohl bei den Milch- als auch bei den Gebirgsziegenrassen vergleichsweise mehr Tiere ins Zuchtbuch aufge-

nommen werden als 2017. Bei den Milchziegen waren es 505 (+1) Tiere und bei den Gebirgsziegenrassen 339 (+17) Tiere. Die größte Steigerung bei den Milchziegenrassen konnte die Rasse Saanenziege (+16) erzielen, wobei bei den Gämbsfarbigen Gebirgsziegen ein leichter Rückgang (-10) zu verspüren war.

Bei den Gebirgsziegenrassen konnte bei allen Rassen, mit Ausnahme der Passeirer- und Burenziege, eine Zunahme der neu aufgenommenen Tiere verzeichnet werden.

Der größte Anstieg war bei den Blobe Ziegen (+60) zu spüren.

GGZ Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	1	1
5	12	2	15	20
6	123	133	190	176
7	191	219	163	163
8	64	38	21	32
9	2	-	2	-
Ø 18 · 392 Stk.	6,8	6,7	6,5	6,5
Ø 17 · 402 Stk.	6,7	6,7	6,4	6,5

SA Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	-	1
5	-	1	5	6
6	14	31	48	44
7	49	62	39	40
8	37	7	9	10
9	1	-	-	-
Ø 18 · 101 Stk.	7,2	6,7	6,5	6,5
Ø 17 · 85 Stk.	7,2	6,8	6,7	6,5

TO Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	-	1
5	-	-	-	-
6	7	2	3	1
7	5	9	9	10
8	-	1	-	-
9	-	-	-	-
Ø 18 · 12 Stk.	6,4	6,9	6,8	6,7
Ø 17 · 17 Stk.	6,5	6,7	6,6	6,8



PF Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	1	-	-	-
5	2	3	6	38
6	17	19	45	11
7	39	36	10	9
8	2	3	-	3
9	-	-	-	-
Ø 18 · 61 Stk.	6,6	6,6	6,1	5,6
Ø 17 · 46 Stk.	6,5	6,5	6,0	5,7

BU Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Bem.
4	-	-	-	-
5	7	7	-	4
6	1	1	8	3
7	2	2	2	2
8	-	-	-	-
9	-	-	-	-
Ø 18 · 10 Stk.	5,5	5,5	6,2	5,2
Ø 17 · 16 Stk.	6,6	6,5	6,5	5,6

TS Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	-	-
5	3	-	7	14
6	14	23	35	24
7	35	34	17	20
8	6	2	-	1
9	-	-	-	-
Ø 18 · 58 Stk.	6,8	6,8	6,3	6,2
Ø 17 · 41 Stk.	6,7	6,6	6,0	6,0

PZ Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	-	-
5	-	-	4	3
6	8	9	4	5
7	2	-	3	3
8	1	2	-	-
9	-	-	-	-
Ø 18 · 11 Stk.	6,4	6,4	5,9	6,0
Ø 17 · 5 Stk.	6,8	6,8	5,4	5,6

BST Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	-	1
5	2	1	-	14
6	13	13	22	12
7	24	25	23	14
8	7	7	1	5
9	-	-	-	-
Ø 18 · 46 Stk.	6,8	6,8	6,5	6,2
Ø 17 · 39 Stk.	6,6	6,3	6,3	6,4

WSH Ziegen Neuaufnahmen				
Note	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	-	-
5	2	-	2	4
6	2	5	3	3
7	3	2	2	-
8	-	-	-	-
9	-	-	-	-
Ø 18 · 7 Stk.	6,1	6,3	6,0	5,4
Ø 17 · 8 Stk.	6,8	6,5	6,1	5,0

Passeirer Ziegen Neuaufnahmen					
Note	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	-	-	-	-	1
5	-	2	1	3	14
6	6	6	6	13	5
7	10	12	13	10	5
8	10	7	6	1	2
9	1	-	1	-	-
Ø 18 · 27 Stk.	7,2	6,9	7	6,3	5,7
Ø 17 · 70 Stk.	6,4	7,4	6,8	6,5	6,4

BL Ziegen Neuaufnahmen					
Note	Typ	Rahmen	Form	Fundament	Euter
4	4	4	3	1	4
5	22	15	17	15	78
6	46	43	56	78	20
7	38	50	37	25	17
8	9	7	6	-	-
9	-	-	-	-	-
Ø 18 · 119 Stk.	6,2	6,3	6,2	6,1	5,4
Ø 17 · 59 Stk.	6,6	6,6	6,3	6,5	6,4



Versteigerungen

Frühjahr / Herbst Rotholz 2018

SEHR GUTER VERLAUF DER FRÜHJAHR- VERSTEIGERUNG

Am Samstag, dem 7. April wurde in Rotholz die 60. Zuchtversteigerung des Tiroler Ziegenzuchtverbandes abgehalten.

Von den 272 angemeldeten Tieren wurden letztlich 212 Tiere auf die Versteigerung aufgetrieben.

Die Qualität der angebotenen Tiere war breit geschichtet. So konnten die Tiere der Klasse I einen sehr guten Durchschnittspreis von € 1.750,- erzielen.

Bei den Gämbsfarbigen Gebirgsziegen konnte trotz geringfügig mehr verkauften Tieren der

Durchschnittspreis gegenüber dem Vorjahr um € 25,- gesteigert werden.

Ähnlich der Verlauf bei den Saanenziegen. Bei den Bündner Strahlenziegen war das Kaufinteresse eher zurückhaltend.

Das große Angebot an Zuchtböcken wurde mit einem Durchschnittspreis von € 430,- von den Kaufinteressenten sehr gut angenommen, wenn gleich um dieser Jahreszeit der Absatz von Zuchtböcken sehr schwierig ist.

Als teuerste Tier wechselte die 2jährige Ziege Olessia von Florian Knapp aus Weerberg zum Zuchtbetrieb von Alois Wibmer nach Arzl bei Innsbruck.

Die teuerste Saanenziege BM Alma von Gregor Haslwanter aus Inzing wurde von Robert Resinger aus Matrei in Osttirol erworben.



GGZ Ziegen		
Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
I	3	1753,00
IIa	102	309,00
IIb	24	164,00
Gesamt	129	320,00

Saanen Ziegen		
Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
I	2	870,00
IIa	20	314,00
IIb	3	160,00
Gesamt	25	343,00

GGZ Ziegenböcke		
Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
I	1	880,00
IIa	11	429,00
IIb	2	200,00
Gesamt	14	429,00

SA Ziegenböcke		
Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
IIa	1	280,00
Gesamt	1	280,00

Bündner Strahlen Ziegen

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
IIa	5	244,00
IIb	1	460,00
Gesamt	6	280,00

Tauernscheckenziegen

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
IIa	1	280,00
Gesamt	1	280,00

Die glücklichen Käufer und Verkäufer des teuersten Tieres anlässlich der 60. Zuchtziegenversteigerung.



ZUFRIEDENER VERLAUF DER HERBST- VERSTEIGERUNG 2018

Am Samstag, dem 11. 8. 2018 wurde in Rotholz zum 61. mal eine Zuchtziegenversteigerung abgehalten. Dabei wurden so viele Tiere wie noch nie zu einer Absatzveranstaltung angemeldet. Da es in letzter Zeit im Zuchtziegenexport aufgrund von hoher Veterinäransforderungen relativ schwierig geworden ist Tiere in Drittländer zu exportieren, erwies sich der Versteigerungsablauf zaghafter als in den vergan-

genen Jahren. Trotzdem konnten im Vergleich zum Vorjahr gleich viele Tiere abgesetzt werden, wenn gleich festgehalten werden musste, dass der Durchschnittspreis gegenüber dem Vorjahr bei allen 180 verkauften Tieren um € 35,00 retour gegangen ist. 25% der angebotenen Tiere wurden wegen keinem oder zu geringen Angebot vom Züchter wieder mit nach Hause genommen. Die Qualität der aufgetriebenen Tiere war bei den weiblichen Tieren zufriedenstellend. Die Qualität der Gämselfarbenen Gebirgsziegenböcke konnte gegenüber den

vergangenen Jahren in der Qualität und im Preis nicht mithalten. Dort und bei dem Überangebot von Saanenziegen war auch der Preisrückgang am stärksten zu verspüren. Als teuerstes Tier der Versteigerung wechselte der 20monatige Zuchtbock Ander um € 2500,00 von Florian Knapp aus Weerberg zum Zuchtbetrieb Kirchebner aus Oberperfuss. Das teuerste weibliche Tier war die 2jährige Ziege Oksana von Marita Kuen aus Längenfeld die um € 860,00 zum Zuchtbetrieb von Hannes Klausner aus Strass wechselte.

GGZ Ziegen

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
I	3	683,00
IIa	29	289,00
IIb	5	160,00
Gesamt	37	304,00

GGZ Kitze

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
IIa	43	252,00
IIb	4	153,00
Gesamt	47	242,00

GGZ Jungböck

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
Ila	32	777,00
Ilb	11	311,00
Gesamt	43	658,00

GGZ Altböcke

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
Ila	4	730,00
Ilb	5	752,00
Gesamt	9	742,00

Saanen Ziegen

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
I	3	420,00
Ila	5	276,00
Ilb	7	200,00
Gesamt	15	269,00

TO Kitze

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
Ila	1	320,00
Gesamt	1	320,00

SA Kitze

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
Ila	7	323,00
Gesamt	7	323,00

Bündner Strahlenziegen

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
Ila	7	306,00
Ilb	1	380,00
Gesamt	8	315,00

SA Jungböcke

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
Ila	11	596,00
Gesamt	11	596,00

Bündner Strahlenziegenböcke

Klasse	Verkauft	Durchschnitt €
Ila	1	540,00
Gesamt	1	540,00

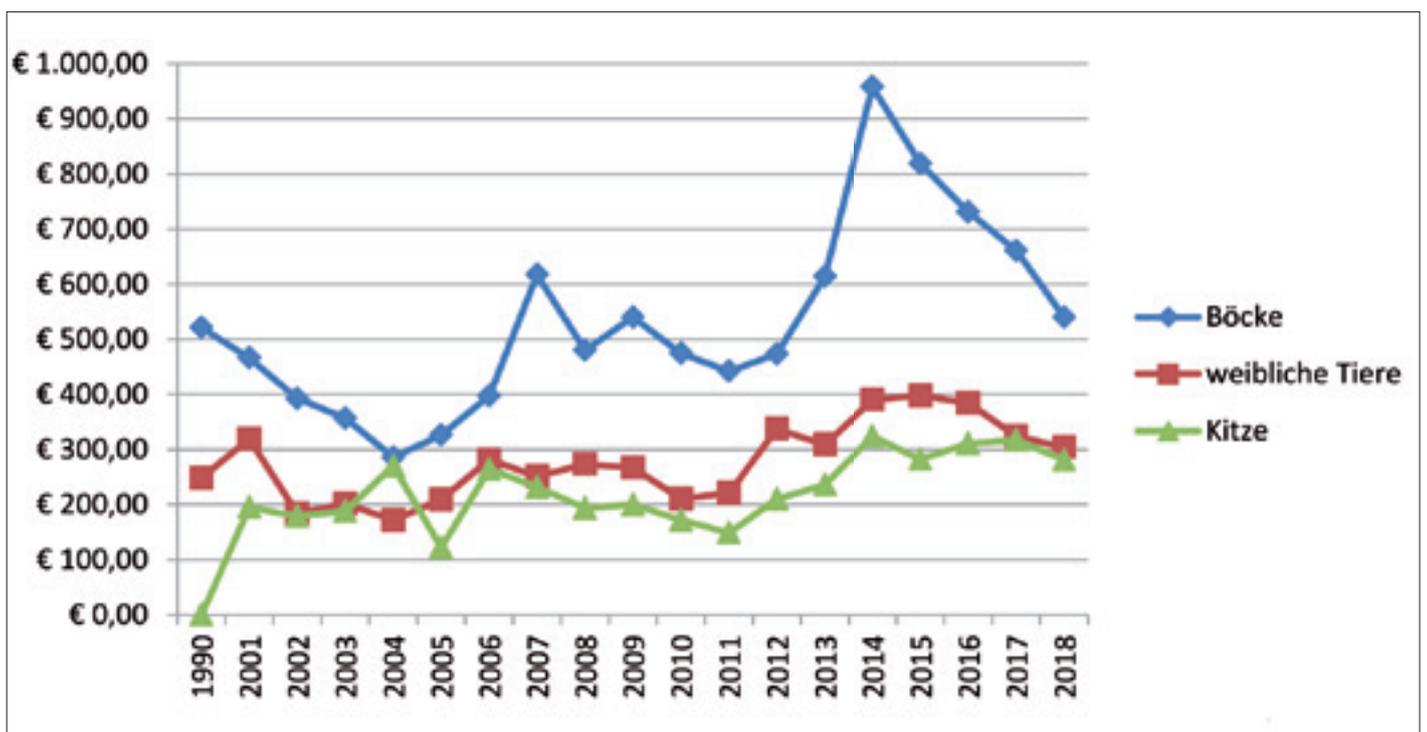


*Die teuersten Tiere der Versteigerung.
Marita Kuen, Hannes Klausner, Florian Knapp und
Thomas Kirchebner*

Jahr	Böcke		Weibliche Tiere		Kitze	
	Stück	Preis	Stück	Preis	Stück	Preis
1990	5	7.180,00	18	3.422,00	-	-
2001**	23	466,35	88	318,95	32	195,00
2002	41	392,50	94	183,50	21	179,00
2003	38	356,70	109	201,56	20	188,00
2004	33	285,75	110	171,90	12	270,00
2005	37	326,00	105	209,00	28	122,00
2006	36	397,00	96	281,00	11	264,00
2007	37	617,41	127	251,39	39	231,51
2008	51	480,00	134	273,12	16	193,56
2009	50	540,00	129	267,00	25	200,00
2010	44	474,50	158	210,50	24	172,00
2011	40	442,00	137	221,00	17	149,00
2012	53	473,00	117	337,00	19	210,00
2013	43	614,00	163	309,00	27	236,00
2014	46	958	149	390,00	51	324,00
2015	69	819,00	177	398,00	46	282,00
2016	74	731,00	146	384,00	32	311,00
2017	76	661,00	168	324,00	59	317,00
2018	80	540,00	211	304,00	44	281,00
Diff. 17/18	+4	-121,00	+43	-20,00	-15	-36,00

* ohne Nutzziegen

** ab 2001 Beträge in Euro



MILCHLEISTUNG

Im Kontrolljahr 2018 wurden von 189 Zuchtbetrieben, 50 Betriebe weniger als im Vorjahr (aufgrund mehrfacher Zusammenschlüsse zu Züchtergemeinschaften), 1.436 Ziegen der Rassen GGZ, SA und Toggenburger Ziege auf Milchleistung geprobt und ein Vollabschluss ausgestellt.

Als leistungsstärkste Ziegenrasse ging nach Milchkilo und Fett-Eiweiß-Kilo die Saanenziege hervor.

Von den 1.436 kontrollierten Tieren mit einem Durchschnittsalter von 3,0 Jahren und einer durchschnittlichen Laktationsdauer von 232 Tagen erreichten die drei Rassen 745 kg Milch bei 47,4 Fett/Eiweiß kg. Die Durchschnittslei-

stung ist um 17 kg und die Fett/Eiweiß-kg um 3,0 kg angestiegen.

Aufrichtigen Dank an den Landeskontrollverband insbesondere an den Obmann Kaspar Ehammer, Geschäftsführer Dipl.-Ing. Reinhard Winkler und Leistungsinspektor Martin Wackerle und Zuchtwart Thomas Tiefenbrunner, die in großzügiger Weise die Ziegenzucht unterstützen.

Jahr	Abschlüsse	Milch-kg	Fett-%	Fett-kg	Eiweiß-%	Eiweiß-kg
1987	69	559	3,63	20	2,07	15
1988	132	604	3,67	22	2,86	17
1989	202	670	3,59	24	2,08	19
1990	293	744	3,49	26	2,82	21
1991	364	740	3,51	26	2,84	21
1992	421	753	3,72	28	2,92	22
1993	501	774	3,62	28	2,84	22
1994	465	771	3,50	27	2,72	21
1995	471	803	3,49	28	2,99	24
1996	598	743	3,50	26	2,96	22
1997	589	811	3,53	29	3,02	24
1998	649	787	3,50	28	2,94	23
1999	679	824	3,52	29	3,03	25
2000	761	833	3,48	29	3,12	26
2001	744	845	3,49	29	3,02	25
2002	737	938	3,40	32	2,96	27
2003	823	779	3,37	27	2,90	23
2004	837	726	3,39	25	3,02	22
2005	866	689	3,38	23,5	2,91	20
2006	957	700	3,34	23,4	2,96	21
2007	1.132	709	3,34	23,7	2,99	21
2008	1.222	713	3,32	23,7	2,95	21
2009	1.218	696	3,37	23,5	2,98	21
2010	1.239	641	3,32	21,3	2,99	19,1
2011	1.206	659	3,31	21,8	2,98	19,6
2012	1.153	699	3,35	23,4	3,00	20,9
2013	1.078	707	3,37	23,8	3,00	21,2
2014	1.027	696	3,43	23,9	3,02	21,0
2015	1.123	720	3,45	24,8	2,99	21,5
2016	1.311	720	3,34	24,0	3,04	21,9
2017	1.423	728	3,31	24,1	3,07	22,4
2018	1.436	745	3,28	24,4	3,09	23,0
Diff. 17/18	+13	+17	-0,03	+0,3	+0,02	+0,6

MILCHLEISTUNG NACH ALTER UND RASSE

Rasse	Lakt-Kl.	Anzahl	Alter	Melktage	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F/E kg
GGZ	1.	316	1,10	229	596	3,37	20,10	3,13	18,60	38,70
GGZ	2.	210	2,10	232	739	3,31	24,50	3,08	22,80	47,30
GGZ	3.	126	3,00	234	786	3,37	26,50	3,08	24,20	50,70
GGZ	4+	267	5,80	234	806	3,26	26,30	3,04	24,50	50,80
GGZ	2018	918	2,90	232	716	3,32	23,80	3,08	22,00	45,80
GGZ	2017	894	3,00	233	707	3,32	23,50	3,07	21,70	45,20
SA	1.	172	1,20	233	748	3,28	24,50	3,22	24,10	48,60
SA	2.	85	2,40	233	850	3,24	27,50	3,17	27,00	54,40
SA	3.	99	3,20	236	905	3,16	28,60	3,06	27,70	56,20
SA	4.+	103	6,30	236	829	3,21	26,60	2,97	24,60	51,20
SA	2018	459	3,00	234	819	3,23	26,40	3,11	25,50	51,90
SA	2017	464	2,80	235	784	3,31	25,90	3,10	24,30	50,20
TO	1.	15	1,30	226	496	3,15	15,60	2,99	14,80	30,50
TO	2.	9	1,90	232	622	3,45	21,50	3,06	19,00	40,50
TO	3.	5	3,20	229	672	3,50	23,50	2,94	19,70	43,30
TO	4.+	23	6,00	228	718	2,81	20,20	2,88	20,70	40,80
TO	2018	52	3,60	228	633	3,07	19,40	2,94	18,60	38,00
TO	2017	52	3,60	223	599	3,28	19,60	2,96	17,70	37,40

GGZ-DAUERLEISTUNGSZIEGEN

Betrieb	Ort	Lakt.	LNR	Name	Geb.-Datum	Milch kg	Fett %	Eiw %	F/E kg
Hell Johannes	Innsbruck	11	AT 564.728.910	Kerstin	02.05.2006	11.233	3,23	3,03	702,40
Lechner Manfred	Höfen	10	AT 763.533.610	Herta	16.01.2007	10.971	3,73	2,96	733,50
Leitner Werner	Oberperfuß	8	AT 180.018.620	Luci	04.01.2010	10.534	3,83	3,31	752,30
Margreiter Josef	Kundl	15	AT 013.877.570	Ria	05.09.2003	9.941	3,71	3,29	696,00
Dengg Johanna	Hippach	9	AT 054.453.510	Gunda	16.02.2007	9.853	3,30	2,84	605,20

SA-DAUERLEISTUNGSZIEGEN

Betrieb	Ort	Lakt.	LNR	Name	Geb.-Datum	Milch kg	Fett %	Eiw %	F/E kg
Köll Manfred	Tarrenz	11	AT 043.876.410	Schneggi	09.03.2007	11.680	3,19	3,21	743,50
Pockenauer Herta/Josef	Hopfgarten	8	AT 381.148.120	Sissi	31.01.2009	10.129	3,90	3,42	741,00
Trager Heike	St. Johann	8	AT 174.346.220	Vroni	19.03.2009	8.919	3,20	3,11	562,20
Häusler Emanuel	Schwarz	9	CH 1.610.458	Liora	27.02.2010	8.854	3,20	2,97	546,60
Köll Manfred	Tarrenz	11	AT 166.982.620	Rosi	07.04.2009	8.842	3,84	3,20	622,80

DIE BESTEN 5 BETRIEBE GGZ 2-5 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Gruber Josef	Hopfgarten	4	2,80	4	227	1.021	2,93	29,90	3,08	31,40	61,30
Winkler Alfred	Kolsassberg	2	2,40	2	240	984	4,12	40,50	3,14	30,90	71,40
Haller Andrea/Markus	Mutters	2	5,00	2	236	948	4,22	40,00	3,00	28,40	68,40
Schwaiger Christoph	Hopfgarten	4	2,30	4	240	937	4,08	38,20	2,85	26,70	64,90
Höllrigl Erika	Imsterberg	5	1,60	5	240	929	3,45	32,10	2,93	27,30	59,30

DIE BESTEN 5 BETRIEBE GGZ 6-10 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Rieder Dominic	Gerlosberg	6	2,10	6	224	896	3,96	35,40	3,25	29,10	64,60
Egger Daniel	Weerberg	7	1,60	7	228	860	3,61	31,10	3,32	28,50	59,60
Heim Armin	Weerberg	10	3,00	10	232	840	3,13	26,30	3,19	26,80	53,20
Geisler Michael	Hippach	6	3,00	6	240	825	3,21	26,50	2,97	24,50	51,46
Geisler Christoph	Hart im Zillertal	10	3,70	10	240	816	2,83	23,10	2,90	23,70	46,80

DIE BESTEN 5 BETRIEBE GGZ 11-15 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Häusler Emanuel	Schwaz	12	4,10	12	231	1.083	3,22	34,90	3,06	33,10	68,00
Holznecht Andreas	Grinzens	11	2,80	11	232	789	2,77	21,80	3,14	24,80	46,60
Neurauter Ernst	Oetz	12	3,50	12	240	786	3,76	29,60	3,07	24,20	53,70
Hirschhuber Hans	Weerberg	15	2,90	15	240	777	2,86	22,20	3,32	25,80	48,00
Motz Nikolaus	Mutters	12	4,60	12	240	676	2,93	19,80	2,94	19,90	39,60

DIE BESTEN 5 BETRIEBE GGZ ZW. 16-30 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Hell Johannes	Innsbruck	22	3,10	22	240	851	2,78	23,70	3,16	26,90	50,60
Wach Alfons	Innsbruck	21	3,40	22	238	835	3,24	27,00	3,18	26,50	53,60
Leitner Werner	Oberperfuss	20	2,80	20	226	824	3,51	29,00	3,20	26,40	55,30
Kuen Marita/Berthold	Längenfeld	24	2,90	24	230	797	3,19	25,50	2,94	23,40	48,90
Haslwanter Gregor	Inzing	21	3,20	21	237	741	3,56	26,40	3,14	23,30	49,70

DIE BESTEN 5 BETRIEBE GGZ ÜBER 30 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Margreiter Josef	Kundl	49	5,40	49	232	766	3,03	23,20	3,16	24,20	47,40
Mühlbacher Josef	Kitzbühel	35	2,70	35	237	758	2,99	22,60	2,92	22,20	44,80
Mair Christine	Vomp	58	2,10	58	226	732	3,10	22,70	3,08	22,50	45,20
Jaufenthaler Christoph	Mutters	31	2,20	31	238	655	3,47	22,70	3,30	21,60	44,30
Gramshammer Monika	Erl	38	3,20	38	235	616	3,86	23,80	3,05	18,80	42,60

DIE BESTEN 5 BETRIEBE SA 2-5 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Pockenauer Josef	Hopfgarten	5	3,10	5	240	1.111	4,08	45,30	3,68	40,80	86,20
Eberharter Michael	Hart im Zillertal	4	3,00	4	240	987	2,95	29,10	2,93	28,90	58,00
Leitner Michael	Prägraten	2	1,70	2	240	913	3,44	31,40	3,27	29,90	61,20
Kainer Sebastian	Kolsassberg	3	1,90	3	240	837	3,17	26,50	2,78	23,30	49,80
Jordan Othmar	Sellrain	3	1,70	3	240	829	3,49	28,90	2,98	24,70	53,70

DIE BESTEN 5 BETRIEBE SA 6-10 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Hell Johannes	Innsbruck	6	3,10	6	239	946	2,60	24,60	2,92	27,60	52,20
Heis Andrea	Innsbruck	7	2,80	7	240	937	2,77	25,90	2,91	27,30	53,20
Feiersinger Klaus	Langkampfen	6	5,00	6	227	892	2,93	26,20	2,80	25,00	51,20
Haslwanter Gregor	Inzing	8	3,00	8	240	817	3,48	28,40	3,17	25,90	54,30
Kogler Johann	Stummerberg	8	2,70	8	236	773	2,87	22,20	2,79	21,60	43,80

DIE BESTEN 3 BETRIEBE SA 11-19 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Trager Heike	St. Johann im Walde	17	3,80	17	239	823	2,94	24,20	2,84	23,40	47,60
Holzknicht Andreas	Grinzens	18	3,40	18	231	805	2,99	24,00	2,97	23,90	47,90
Köll Manfred	Tarrenz	12	5,90	12	240	792	3,15	24,90	2,86	22,70	47,60

DIE BESTEN 3 BETRIEBE SA ÜBER 20 VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Häusler Emanuel	Schwaz	40	3,20	40	235	1.070	3,21	34,40	3,14	33,60	68,43
Flatscher Josef	Wildschönau	24	5,60	24	234	700	3,32	23,30	2,92	20,50	43,70
Jaufenthaler Christoph	Mutters	50	1,90	50	237	692	3,36	23,20	3,19	22,00	45,30

DIE BESTEN 5 BETRIEBE TO VOLL-ABSCHLÜSSE

Betrieb	Ort	Tiere	Alter	LAK	Tage	Laktationsdurchschnitt					
						M. kg	F %	F. kg	E %	E. kg	F/E kg
Falch Robert	Flirsch	2	4,60	2	240	818	3,35	27,40	2,99	24,50	51,90
Riedl Walter	Axams	10	5,80	10	240	749	2,84	21,30	2,93	22	43,30
Piffer Günter	Zirl	6	3,80	6	238	713	3,60	25,70	2,85	20,30	46,33
Thaler Bernhard	Telfs	4	5,80	4	219	630	2,46	15,50	2,84	17,90	33,40
Makig Walter	Fliess	3	1,80	3	240	604	3,72	22,50	3,04	18,40	40,90

CAE-REAGENTEN

Der Tiroler Ziegenzuchtverband startete im Jahr 1997 in Zusammenarbeit mit der Veterinärabteilung der Tierzucht- und der Landwirtschaftskammer ein CAE-Bekämpfungsprogramm.

Im Jahr 1997 wurden ca. 2000 Tiere im Jahr 2015 ca. 7500 Tiere untersucht und im Jahr

2017 wurde ein Rekorduntersuchungsergebnis von 13.299 Tieren erreicht. Erstmals konnte im Jahr 2017 eine Genotypisierung durchgeführt werden wo die Reagenten Genotyp B, bzw. AB ausgewertet werden konnten. Dadurch konnte die Zahl der Reagenten von 130 (98%) auf 46 Tiere (34%) reduziert werden.

Mit insgesamt 16.395 untersuchten Ziegen wurden im Jahre 2018 so viele Tiere wie in keinem Jahr zuvor untersucht. Von den 272 (1,7%) festgestellten Reagenten (207 Genotyp

B, 65 Genotyp AB) wurden insgesamt 137 Reagenten in drei Beständen durch einen unkontrollierten Zukauf aus Oberösterreich verursacht. Gegen den oberösterreichischen Herkunftsbetrieb wurde Anzeige bei der Staatsanwaltschaft wegen Verdacht auf grob fahrlässige Verbreitung einer Tierkrankheit erstattet.

Wir bedanken uns bei der AGES Innsbruck und allen voran bei der Landesveterinärdirektion für die intensiven Bemühungen die zur Ausmerzung dieser Krankheit beitragen.

Bezirk	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	+	+	+	+	+	+	+/Betr.	+	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.
Imst	15	5	24	16	11	7	-	5 (4)	2 (2)	2 (2)	6 (5)	33 (6)
Innsbruck-Stadt	-	16	-	1	-	1	-	0	0	13 (5)	2 (1)	0
Innsbruck-Land	27	35	19	74	7	28	13 (8)	14 (8)	34(12)	74(19)	42(28)	24(10)
Kitzbühel	1	-	10	14	5	6	-	0	1 (1)	1 (1)	0	1 (1)
Kufstein		7	2	4	-	1	1 (1)	0	3 (1)	7 (6)	1 (1)	0
Landeck	3	3	4	11	-	1	-	4 (4)	0	0	3 (1)	18 (5)
Lienz	2	2	-	18	37	48	50(15)	22(12)	10 (8)	7 (3)	11 (8)	3 (2)
Reutte	1	-	3	1	1	-	1 (1)	0	0	0	1 (1)	2 (1)
Schwaz	3	20	10	32	9	-	10 (5)	11(3)	12 (5)	5 (3)	2 (2)	3 (3)
Anzahl d. Reagenten	52	90	89	171	70	92	75	56	62	109	68	84
%	2,28%	3,84%	3,20%	4,34%	2,04%	2,28%	2,11%	1,3%	1,3%	2,12%	1,31%	1,47%
insgesamt untersucht	2.276	2.341	2.778	3.939	3.425	4.042	3.561	4.215	4.632	5.128	5.172	5.727

Bezirk	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.	+/Betr.
Imst		4 (4)	3 (3)	3 (2)	1 (1)	0	4 (1)	3 (1)	0	8 (8)		
Innsbruck-Stadt		0	1 (1)	0	0	0	0	0	0	1 (1)		
Innsbruck-Land		39(12)	52(23)	23 (12)	10 (9)	4 (4)	4 (1)	6 (3)	4 (3)	9 (7)		
Kitzbühel		0	2 (2)	0	0	1 (1)	0	0	0	1 (1)		
Kufstein		3 (2)	1 (1)	2 (2)	0	2 (2)	0	1 (1)	0	4 (4)		
Landeck		5 (3)	3 (2)	3 (1)	0	2 (2)	0	10 (3)	0	136 (3)***		
Lienz		1 (1)	20 (12)	4 (3)	2 (2)	2 (2)	0	0	166 (4)*	28 (11)		
Reutte		0	1 (1)	0	0	1 (1)	8 (3)	0	0	0		
Schwaz		14 (6)	0	10 (5)	3 (1)	9 (3)	0	2 (1)	4 (2)	17 (4)		
Anzahl d. Reagenten		66	83	45	16	21	16	22	174**	204	46	272
%		0,88%	1,24%	0,57%	0,18%	0,30%	0,22%	0,31%	2,32%	2,49%	0,34%	1,70%
insgesamt untersucht		7.430	6.671	7.841	8.707	6.935	7.369	6.991	7.508	8.190	13.299	16.395

Anmerkung: 2015 * davon 165 Reagenten in 3 Betrieben durch unkontrollierten Zukauf aus Niederösterreich
** Reagenten Tirol 9 (6) entspricht 0,12%

2016 *** 134 Reagenten in einem Betrieb mit Totalverseuchung

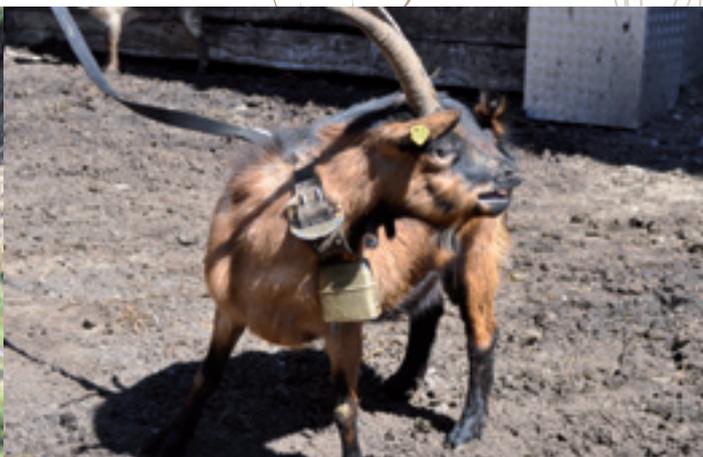
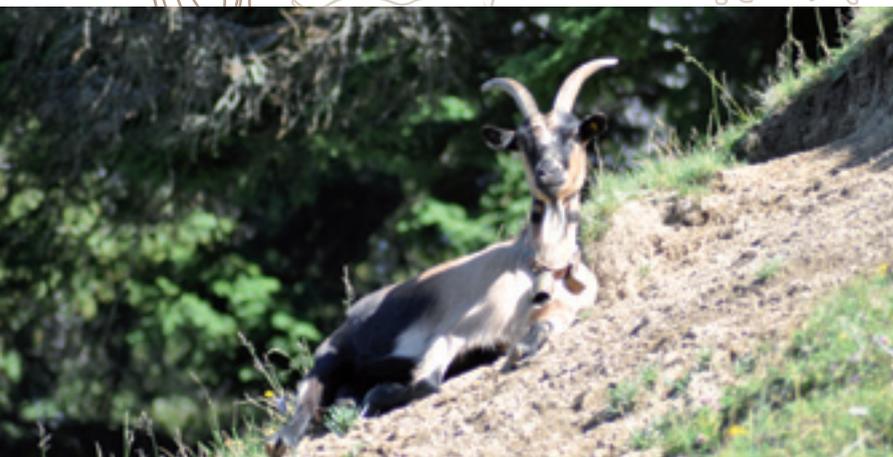
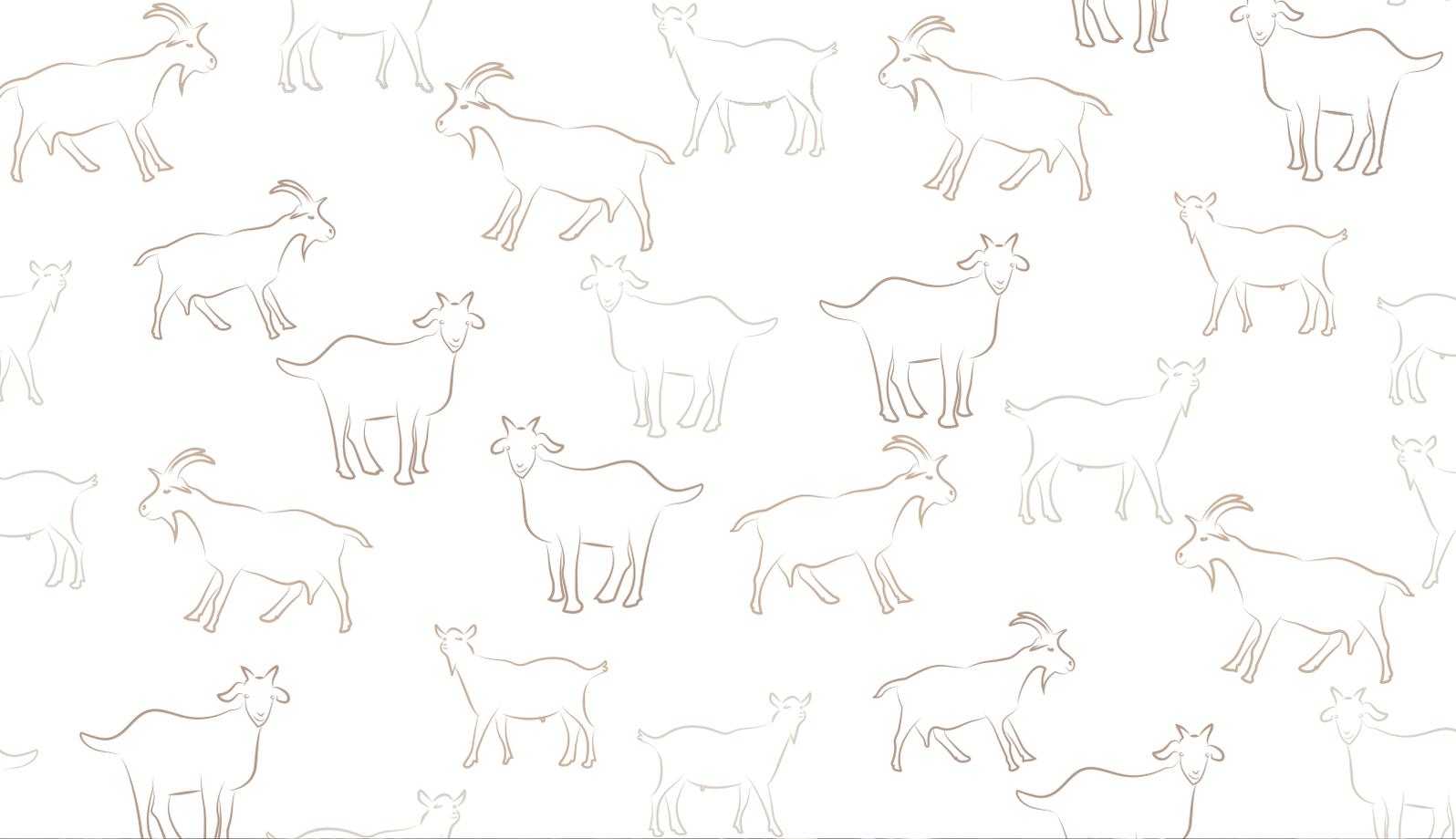
2018 davon 137 Reagenten in 3 Betrieben durch unkontrollierten Zukauf aus Oberösterreich (135 Reagenten aus Tirol, entspricht 0,8%)



DER VORSTAND DES TIROLER ZIEGEN- ZUCHTVERBANDES

Josef Mühlbacher, Obmann
Zephirau 38, 6370 Kitzbühel
Christoph Jaufenthaler, Obm.-Stv.
Kirchplatz 2, 6162 Mutters
Klemens Kuprian
Huben 12, 6444 Längenfeld
Gregor Haslwanter
Hof 5, 6401 Inzing
Andreas Margreiter
Sonnhangweg 13, 6314 Niederau
Daniel Tipotsch
Dornauberg 43, 6295 Ginzling

Markus Wibmer
Krippengasse 19, 6033 Arzl
Markus Pirpamer
Franz-Senn-Weg 9, 6458 Vent
Herbert Felderer
Troi 405, 6200 Buch b. J.
Johann Jaufenthaler, GF
Brixner Str. 1, 6020 Innsbruck
Tierzuchtndirektor DI Rudolf Hußl
Brixner Str. 1, 6020 Innsbruck
Thomas Kirchebner
Brandstatt 8, 6173 Oberperfuss



impressum

HERAUSGEBER Tiroler Ziegenzuchtverband | Brixner Str. 1 | A-6020 Innsbruck | Telefon 05 9292 1863

INHALT Geschäftsführer Hans Jaufenthaler | Alexander Siess | Stefanie Heiss

CONCEPT | DESIGN | DIGITALDRUCK www.kunstgriff.co.at

